

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 291

PDF erstellt am: **11.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Bern  
Montag, 14. Dezember  
1931

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Lundi, 14 décembre  
1931

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erseheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIX<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
le dimanche et les jours de fête exceptés

### Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

### Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

### Supplemento mensile

Rapporti economici

N° 291

**Redaktion und Administration:**  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —  
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-  
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:  
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis  
einzeln Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-  
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.).

**Rédaction et administration:**  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,  
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port  
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du  
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:  
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.).

N° 291

### Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-  
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Schiffsregister des  
Kantons Basel-Stadt.

### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren im Januar-November 1931. — Impor-  
tation et exportation des principales marchandises en janvier-novembre 1931. /  
Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse. / Brasilien: Moratorium.  
— Brésil: Prorogation des échéances. / Estonie: Ordonnance sur le commerce des devises.  
/ France: Surtaxes compensatrices de l'écart des changes. / Norwegen: Devisenbeschaffung.  
/ Luftpostsendungen nach den Balkanländern. — Envois de la poste aérienne à destination  
des Balkans. — Invi della posta aerea a destinazione degli Stati balcanici. / Ein-  
schränkungen im Auslandsverkehr. — Restrictions dans le service postal interna-  
tional. / Zollkontrollpflichtige Briefpostsendungen nach dem Ausland. — Envois de  
la poste aux lettres à destination de l'étranger, passibles du contrôle douanier. / Invi  
della posta-lettere soggetti a controllo doganale, destinati all'estero. / Voranmeldungs-  
gespräche zu fester Zeit. — Conversations à heure fixe avec préavis. — Conversazioni  
a ora fissa con preavviso. / Telefonverkehr mit Grossbritannien und mit dem Freistaat  
Irland, Insel Bornholm und Neuseeland. — Correspondance téléphonique avec la Grande-  
Bretagne et l'Etat libre d'Irlande, Ile de Bornholm et Nouvelle-Zélande. / Gesand-  
tschaften und Konsulate. — Légations et consulats. / Schweizerischer Geldmarkt.  
/ Postgiroverkehr, internationaler, Ueberweisungskurse. — Service international des  
virements postaux, cours de réduction.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

#### Aufrufe — Sommations

Protokoll Nr. 71.

Der Gerichtspräsident III von Bern,  
nach Prüfung des von Herrn

Emil Tellenbach,

Registrator der Unterrichtsdirktion des Kantons Bern, in Bern,  
eingereichten Amortisationsbegehrens,

verfügt:

- Das Amortisationsverfahren ist im Sinne des gestellten Gesuehes ein-  
zuleiten.
- Im Schweizerischen Handelsamtsblatt ist folgendes dreimal zu ver-  
öffentlichen:

Der unbekannte Inhaber der folgenden Werttitel:

1. Stammanteil der Schweiz. Volksbank A u. B in Bern, Nr. 87106 à Fr. 1000. —	Fr. 2,000.—
2. Stammanteil der Schweiz. Volksbank in Bern A, Nr. 103192 à Fr. 1000. —	1,000.—
3. 1 Obligation der Schweiz. Volksbank in Bern Nr. 71595 à Fr. 5000. —	5,000.—
4. 9 Obligationen der Schweiz. Volksbank in Bern Num- mern 63200—63208 à Fr. 1000. —	9,000.—
5. 1 Obligation 4% eidg. Anleihen 1931, Nr. 55027 à Fr. 1000. —	1,000.—
6. 2 Obligationen 5% Kraftwerke Oberhasli in Innert- kirehen, 1929, Nrn. 18306/7 à Fr. 1000. —	2,000.—
7. 1 Obligation 5% Tessinisches Kraftwerk in Bodio, Nr. 3490 à Fr. 1000. —	1,000.—
8. 1 Obligation 5% Linth-Kraft A. G. in Netstal, Nr. 243 à Fr. 1000. —	1,000.—
9. 1 Obligation 4% Mobilisationsanleihe VI, 1917, Nr. 72521 à Fr. 1000. —	1,000.—
10. 1 Obligation 7% Pfandbrief f. Pester ungar. Commer- cialbank in Budapest 1930, Nr. 9168 à Fr. 1000. —	1,000.—
11. 1 Obligation 5% Energie Electricque du Littoral Médi- terranéen S. A. Paris, frz. Fr. 5000. —, Nr. 7924	1,000.—
12. 1 Obligation 6% Badische Landes-Elektrizitäts- Versorgung, Karlsruhe, 1930, Nr. 2173 à Fr. 1000. —	1,000.—
13. 1 Obligation 6% Schluehseewerk A. G., Freiburg i. Br., 1929, Nr. 20459 à Fr. 1000. —	1,000.—
14. 1 Aktie A der Bank für elektrische Unternehmungen in Zürich, Nr. 80015 à Fr. 500. —	500.—
alles samt Talons und Coupons	Total: 27,500.—

wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom  
Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten  
Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen  
Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

- Der Titelschuldnerin wird die Einlösung obgenannter Titel bei Ver-  
meidung nochmaliger Zahlung untersagt.
- Ein Doppel dieser Verfügung ist zuzustellen an die bezüglichen Titel-  
schuldner.

5. Nach Einlangen der Nachnahme des Schweizerischen Handelsamtsblattes  
ist abzurechnen und dem Gesuchsteller von der Verfügung und Ver-  
öffentlichung Kenntnis zu geben. (W 547<sup>2</sup>)

Bern, den 11. Dezember 1931.

Richteramt III Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel Nrn. 2822 und 11375/76 zu den  
Obligationen des 4% Anleihehypothekarkasse des Kantons Bern von  
1915, gekündigt per 1. Oktober 1931, wird hiermit aufgefordert, die ge-  
nannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an ge-  
rechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos  
erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot er-  
lassen. (W 532<sup>2</sup>)

Bern, den 4. Dezember 1931.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der vermissten Obligation der Graubündner  
Kantonalbank Fr. 1000, Serie 38, Nr. 5653, ausgestellt am 4. November  
1929, 4% %, mit Coupons per 31. Oktober 1931 bis und mit 1934, lautend  
zugunsten von Frau Ursula Kuoni-Hitz, Seewis i. Pr., wird hiermit aufge-  
fordert, diesen Titel dem unterfertigten Amt innert drei Jahren, seit der  
ersten Publikation dieser Verfügung an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls  
sowohl die Obligation, als auch die Coupons schon jetzt für dann als amorti-  
siert erklärt werden. (W 534<sup>1</sup>)

Chur, den 7. Dezember 1931.

Kreisamt Chur.

Der Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 2500, datiert den 6. Juni  
1910, Pfandprotokoll Bruggen, Bd. 20, Seite 25, Nr. 5243, lastend auf dem  
Grundstück Nr. 398, Oberstrasse 105, St. Gallen W, und lautend auf Hans  
Tobler, Kaufmann, Thal (ursprünglich Alb. Wiedenkeller, St. Gallen), als  
letzter Gläubiger, und Erbengemeinschaft Gottl. Gschwend, St. Gallen (ur-  
sprünglich Gottl. Gschwend), als Schuldner, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, den Titel innert der Frist von  
einem Jahre seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gal-  
len vorzuweisen, ansonst er als kraftlos erklärt wird. (W 430<sup>1</sup>)

St. Gallen, den 29. Oktober 1931.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Nous, président du Tribunal du district de Courtelary, sommons le dé-  
tenteur inconnu des titres ci-après désignés, de les produire et déposer au  
greffe du Tribunal du district de Courtelary, dans un délai de trois ans dès  
la première publication de la présente sommation dans la Feuille officielle  
suisse du commerce, à savoir:

5 obligations au porteur de fr. 1000 chacune, intérêt 4% % des Usines  
Electriques Olten-Aarburg S. A., 1931, nos 29064 à 29068, avec coupons se-  
mestriels au 31 décembre 1931, et suivants.

Ordonnons que la présente sommation sera publiée 3 fois dans la Feuille  
officielle suisse du commerce. (W 544<sup>2</sup>)

Courtelary, le 11 décembre 1931.

Le président du Tribunal:  
Jaetot.

### Widerrufe — Révocations

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 23. Novem-  
ber 1929, erstmals veröffentlicht in Nr. 277 des Schweizerischen Handels-  
amtsblattes vom 26. November 1929 wird gänzlich widerrufen und das  
Zahlungsverbot auf folgenden Titeln aufgehoben: Zwei Titel der 3%  
Schweiz. Eisenbahnwerke von 1890, Nrn. 13008 und 24543, Lit. A, à je  
Fr. 1000, samt Coupons. (W 545<sup>1</sup>)

Bern, den 11. Dezember 1931.

Richteramt III Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 5. August  
1930, erstmals veröffentlicht in Nr. 189 des Schweizerischen Handels-  
amtsblattes vom 15. August 1930 wird gänzlich widerrufen und das Zahlungs-  
verbot auf folgendem Titel aufgehoben: Couponsbogen (Coupon Nr. 16  
per 15. Mai 1931 u. ff.) zu der 4% Obligation Nr. 77362 Schweiz. Bundes-  
bahn-Anleihe vom Jahre 1923 (III. Elektrifikations-Anleihe) per Fr. 5000.  
Bern, den 11. Dezember 1931. (W 546)

Richteramt III Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna  
Bureau Bern

Chemische Produkte. — 1931. 9. Dezember. Inhaber der Firma  
Adonis Bettschen, in Bern, ist Adonis Olivier Bettschen, von Reichenbach  
bei Frutigen, in Bern. Vertretungen und Verkauf von ehemalschen Produkten,  
Postgasse 39.

**Baugeschäft.** — 9. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. De Maddalena**, Baugeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1929, Seite 627), ist der einte Gesellschafter **Egidio De Maddalena** infolge Todes ausgeschieden. Die Firma wird von den übrigen zwei Gesellschaftern **Bonfilio** und **Ignace De Maddalena** unter der gleichen Bezeichnung weitergeführt. Der Wohnort des Letzteren ist nunmehr ebenfalls in Bern. Das Geschäftslokal ist Hochfeldstrasse 7.

**Zigarren usw.** — 10. Dezember. Die Firma **Rudolf Knuchel**, in Bern, Zigarren-, Zigaretten- und Tabakhandlung (S. H. A. B. Nr. 118 vom 21. Mai 1927, Seite 941), hat das Geschäftslokal verlegt nach Zeitglockenlaube 4.

**Früchte, Gemüse usw.** — 10. Dezember. **Gustav Beck**, von Biel, und **Giulio Capello**, von Chiavasa (Italia), beide in Bern, haben unter der Firma **Beck & Co.**, mit Sitz in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1931 begonnen hat. Der Gesellschafter **Gustav Beck** lebt mit seiner Ehefrau **Mathilde geb. Bochinger** gemäss Ehevertrag vom 10. Januar 1922 in Gütertrennung. Handel mit Früchten, insbesondere Süßfrüchten, Gemüsen und Lebensmitteln aller Art. Gurtengasse Nr. 6.

**Immobilienverwaltung usw.** — 10. Dezember. **Beck & Co. Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Bern, Handel mit Lebensmitteln usw. (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1923, Seite 1842). In der Generalversammlung vom 7. Dezember 1931 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die bisher publizierten Tatsachen erliden dadurch folgende Änderungen: Zweck der Gesellschaft ist nunmehr einzig Erwerbung und Verwaltung der Liegenschaft Gurtengasse Nr. 6, einschliesslich des Rechtes, diese Liegenschaft zu gegebener Zeit zu veräussern. Neues Domizil: Gurtengasse Nr. 6, in Bern.

#### Bureau Biel

**Galvanische Anstalt usw.** — 2. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **C. Schneeberger & Cie.**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 299 vom 22. Dezember 1926, Seite 2222), Galvanische Anstalten, Handel mit Bestecken und Tafelgeräten, hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft «C. Schneeberger & Cie.», mit Sitz in Biel.

**Carl Schneeberger**, von Ochlenberg, in Biel, und **Helene Schneeberger geb. Knutti**, von Ochlenberg, in Biel, haben unter der Firma **C. Schneeberger & Cie.**, eine Kommanditgesellschaft, mit Sitz in Biel, eingegangen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «C. Schneeberger & Cie.». Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **Carl Schneeberger**. **Helene Schneeberger** ist Kommanditistin mit einer Einlage von Fr. 500. Galvanische Anstalt, Handel mit Bestecken und Tafelgeräten. Unterer Quai 10.

#### Bureau Trachselwald

**Wohnungseinrichtungen.** — 10. Dezember. Die von der Firma **Kohler & Co.**, Anfertigung und Verkauf von Wohnungseinrichtungen in Wasen, Gde. Sumiswald (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1927, Seite 2549), an **Fritz Tschäppät** und **Fritz Schärer** erteilte Prokura ist erloschen und wird gestrichen.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1931. 9 décembre. La société anonyme **Briqueterie de Lentigny** (Backsteinfabrik Lentigny) ayant son siège à Autigny (F. o. s. du c. du 20 avril 1931, n° 89, page 842), a modifié ses statuts de mai 1870, du 15 avril 1889, du 27 juin 1903 et du 23 avril 1910 dans l'assemblée générale des actionnaires du 13 octobre 1931. En même temps, elle a transféré son siège d'Autigny, à Corbières, district de la Gruyère. En égard aux faits publiés jusqu'ici et aux modifications introduites, l'inscription a présentement la teneur suivante: Sous la raison sociale **Tuileries de Lentigny et de Corbières** (Ziegeleien Lentigny und Corbières), il existe une société anonyme de durée illimitée. La société a pour but la fabrication de briques de tuiles, de drains, et de toute autre exploitation de tourbe et d'argile, considérée comme avantageuse, à Lentigny et à Corbières. La société a le droit de s'intéresser à toutes entreprises analogues. Le capital social, actuellement composé de 600 actions nominatives de fr. 200 chacune soit fr. 120,000 est augmenté jusqu'à fr. 240,000 par l'émission nouvelle de 600 actions nominatives de fr. 200 chacune. Le capital se compose donc actuellement de 1200 actions nominatives de fr. 200 chacune. Les communications de la société ont lieu par lettre chargée et, si la loi le exige la publication, par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose d'au moins 5 membres. Les membres du conseil d'administration sont: **Werner Mosimann**, originaire de Lauperswil, pharmacien, à Langnau, président, déjà inscrit; **Hans Zurcher**, originaire de Trub, fabricant, à Langnau, vice-président, déjà inscrit; **Ernst Lauterbach**, originaire de Berne, fabricant, à Langnau, déjà inscrit; **Fritz Gränicher**, ancien directeur de banque, d'Aarau, à Fribourg, déjà inscrit, et **Franz Berger**, commerçant, originaire de Langnau, y domicilié, nouveau. Le président et le vice-président du conseil d'administration ont chacun individuellement la signature sociale.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Grenchen-Bellach

**Motor- und Velohandlung.** — 1931. 10. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Kaiser & Schwab**, Motor- und Velohandlung und Autoreparaturwerkstätte, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 78 vom 5. April 1923, Seite 683), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue Firma «**Hans Kaiser**», in Grenchen, über.

Inhaber der Firma **Hans Kaiser**, in Grenchen, ist **Hans Kaiser**, von Leuzigen (Bern), in Grenchen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «**Kaiser & Schwab**», in Grenchen. Automobil- und Motorradhandlung und Reparaturwerkstätte. Solothurnerstrasse.

#### Bureau Lebern

**Kolonialwaren.** — 9. Dezember. Inhaber der Firma **Cajetan Affolter**, in Günsberg, ist **Cajetan Affolter**, **Cajetans sel.**, von und in Günsberg. Kolonialwaren. Gebäude Nr. 24.

#### Bureau Ollen-Gösgen

**Bonneterie, Chemiserie.** — 1931. 10. Dezember. Die Firma **J. Bertschi-Aeschbach**, in Olten, Bonneterie und Chemiserie (S. H. A. B. Nr. 82 vom 8. April 1914, Seite 603), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

**Bonneterie, Chemiserie.** — 10. Dezember. Inhaberin der Firma **Paula Bertschi**, in Olten, ist **Paula Bertschi**, von Dürrenäsch (Aargau), in Olten. Bonneterie und Chemiserie. Frohburgstrasse 8.

**Sägerei, Holzhandel.** — 10. Dezember. Die Firma **Jul. Bodmer**, in Niedergösgen (S. H. A. B. Nr. 194 vom 14. August 1919, Seite 1442), erteilt

Kollektivprokura an **Werner Bodmer**, von Erlinsbach (Aargau), und **Emil Eichner**, von Rapperswil, beide in Niedergösgen.

#### Bureau Stadt Solothurn

7. Dezember. Inhaber der Einzelfirma **Arthur Braunschweig, Pferdehandlung**, in Solothurn, ist **Arthur Braunschweig**, **Jakobs sel.**, von Kammerrohr und Solothurn, in Solothurn. Pferdehandel. Dornacherstrasse 23.

**Konditorei, Kaffeewirtschaft.** — 9. Dezember. Die Einzelfirma **Eduard von Kaenel**, Konditorei, Kaffeewirtschaft, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1930, Seite 1250), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

#### Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

**Diätetische Nahrungs- und Genussmittel, homöopathische Praxis usw.** — 1931. 9. Dezember. Inhaber der Firma **Louis Högger**, in Walzenhausen, ist **Louis Högger**, von Schönholzerswilen (Thurgau), wohnhaft in Walzenhausen. Homöopathische und biochemische Praxis. Versand diätetischer Nahrungs- und Genussmittel, Drogen usw. Gütl Nr. 80.

9. Dezember. Genossenschaft unter der Firma **Verband Schweiz. Tapezierer- und Möbelgeschäfte**, mit Sitz in Trogen (S. H. A. B. Nr. 286 vom 7. Dezember 1926, Seite 2136). Aus dem Vorstand sind der bisherige Vizepräsident **Emil Horber**, sowie die Beisitzer **Hermann Schibli** und **Hans Schweizer** ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Der Vorstand (leitender Ausschuss) setzt sich nun wie folgt zusammen: **Walter Schärer**, von und in Bern, Präsident (neu); **Julius Wyss**, von Büron (Luzern), in St. Gallen, bisher Präsident, nun Vizepräsident; **Edouard Perrin**, von und in Lausanne (bisher); **Franz Gerhard**, von und in Basel (neu); **Johann Fürst**, von und in Zürich (neu), und **Felix Heggli**, von und in Luzern (neu); letztere vier Beisitzer, alle sechs von Beruf Tapezierer-Dekorateurmeister. Der Präsident oder der Vizepräsident ist kollektiv mit dem Sekretär-Kassier, zurzeit **Carl Bauer**, zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt.

9. Dezember. Aktiengesellschaft unter der Firma **Gaswerk Herisau A.-G.**, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 280 vom 28. November 1924, Seite 1952). Aus dem Verwaltungsrat ist der bisherige Präsident **Emil Tanner-Fritsch** ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es sind gewählt worden der bisherige Vizepräsident **Dr. Johannes Baumann**, Ständerat und Regierungsrat, von und in Herisau, zum Präsidenten, das bisherige Verwaltungsratsmitglied **Dr. Carl Meyer**, Advokat, von und in Herisau, zum Vizepräsidenten, und **Julius Robert Hohl**, Kaufmann, von Wolfhalden, in Herisau, als neues Mitglied des Verwaltungsrates. Der Präsident und der Vizepräsident sind je kollektiv mit dem Direktor, zurzeit **Otto Schoch**, oder mit dem Verwalter, zurzeit **Emil Rohner**, zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt.

**Hotel.** — 10. Dezember. Die Firma **Remy Gander-Rüttimann**, Hotel und Pension, in Heiden (S. H. A. B. Nr. 138 vom 1. Juni 1920, Seite 1023), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

**Hotel.** — 10. Dezember. Inhaberin der Firma **Witwe Anna Gander-Rüttimann**, in Heiden, ist **Witwe Anna Gander-Rüttimann**, von Beckenried, wohnhaft in Heiden. Hotel-Pension. Lindenplatz 238.

**Stickerieien usw.** — 10. Dezember. Die infolge Konkurserkennnisses von Amtes wegen vorgenommene Löschung der Firma **Herm. Hofstetter-Haas**, Stickerie-Fabrikations- und Export-Geschäft, in Gais (S. H. A. B. Nr. 124 vom 2. Juni 1931, Seite 1183), wird, nachdem der Konkurs widerrufen und der Inhaber wieder in die Verfügung über sein Vermögen eingesetzt worden ist, wieder aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1931. 2. Dezember. **Milchproduzentengenossenschaft Ermenswil und Umgebung**, Genossenschaft, mit Sitz in Ermenswil (Gemeinde Eschenbach) (S. H. A. B. Nr. 175 vom 30. Juli 1923, Seite 1511). Der bisherige Aktuar **Albert Raimann** und **Werner Pfiffner** sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: **Albert Schneider**, von Jona, in Ermenswil-Eschenbach, und **Beat Roos**, von Kaltbrunn, in Jona; beide Landwirte. Zum Aktuar wurde bestimmt das bisherige Vorstandsmitglied **Josef Krieg**, Landwirt, von Altendorf, in Weid-Jona. Präsident und Aktuar, bzw. Kassier, zeichnen kollektiv zu zweien.

7. Dezember. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung der kant. Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 26. und 28. November 1931.

1. **Restaurant usw.** — Die Firma **Wwe. Kern-Fräfel**, Restaurant und Hotel z. Hirschen, in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1929, Seite 2561), wird infolge Verkaufs des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin gelöscht.

2. **Elektrische Installationen.** — Die Firma **Emma Gasser**, elektrische Installationen, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 232 vom 6. Oktober 1925, Seite 1679), wird infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin gelöscht.

3. Die Kollektivgesellschaft **Schnelder & Offenhäuser**, Kieledfabrik, Kleiderfabrik und Manufakturwarenvertrieb, in Berneck (S. H. A. B. Nr. 157 vom 9. Juli 1930, Seite 1461), wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

**Brautausstattungen.** — 7. Dezember. Inhaber der Firma **Felder-Heffli**, in Degersheim, ist **Werner Felder-Heffli**, von Kappel (Toggenburg), in Degersheim. Fabrikation von Brautausstattungen, im Thaa.

**Hotel usw.** — 7. Dezember. Inhaber der Firma **Anton Julius Wyss**, in Rapperswil, ist **Anton Wyss**, von Büron (Luzern), in Rapperswil. Hotel-Restaurant Casino-Glashof; Bahnhofstrasse.

**Wareneinkauf.** — 7. Dezember. **D. Roditi & Sons, Paris**, Filiale **St. Gallen**, Kollektivgesellschaft, Warenverkauf, mit Hauptsitz in Paris und Zweigniederlassung in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 16 vom 22. Januar 1925, Seite 111). Die Prokura des **Walter Schweizer** ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt an **Ernst Georg Sachsenhaus**, von Oesterreich, in St. Gallen.

**Oele, Fette usw.** — 7. Dezember. **R. Etter**, Agenturen-Geschäft, Tafel-, Boden- und technische Oele und Fette und Waschlauge, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 190 vom 30. Juli 1907, Seite 1359). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr an der Kesslerstrasse 9.

7. Dezember. **Jean Brander**, Warenhalle, Warenhalle (Schuhe, Manufaktur, Konfektion, Geschirr etc.), in St. Fiden-St. Gallen O. (S. H. A. B. Nr. 267 vom 20. Oktober 1910, Seite 1814). Das Geschäftslokal befindet sich an der Rorschacherstrasse 120.

**Agenturen.** — 7. Dezember. **Paul Guggenheim**, Agenturen, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 84 vom 14. April 1925, Seite 624). Das Geschäftslokal befindet sich an der Teufenerstrasse 1.

7. Dezember. **O. Bühler, Garnhandlung, Zwirnerei und Garnhandlung**, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 146 vom 26. Juni 1929, Seite 1340). Das Geschäftslokal befindet sich an der Gatterstrasse 1. Die Natur des Geschäftes wurde reduziert in Garnhandlung.

Diverse Artikel. — 8. Dezember. Inhaber der Firma **Emil Gloor**, in St. Gallen C., ist Emil Gloor, von Oberkulm (Aargau), in St. Gallen C. Vertretung in diversen Artikeln. St. Magnihalde 11.

Drogen, Kräuter usw. — 8. Dezember. Inhaber der Firma **Paul Bachmann**, in Wil, ist Paul Bachmann, von Hinwil (Zürich), in Wil. Chem. Prod. Handel in Drogen und Kräutern, Parfümerien, Toilettenartikeln. Scheffelstrasse 1.

Stickerien usw. — 8. Dezember. **Carl Fraefel & Co.**, Stickereifabrikation und Export, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1924, Seite 22). Das Geschäftslokal befindet sich an der Kesslerstrasse 1.

Putzmittel, Stahlspäne usw. — 8. Dezember. **Jakob Büchi**, Aluminiumputzmittel, Stahlspäne, Stahlwolle, Bleiwolle und Webereiparate, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 177 vom 3. August 1925, Seite 1342). Das Geschäftslokal befindet sich an der Splügenstrasse 10 a.

8. Dezember. **Internationale Mälzerei A.-G.**, in St. Gallen O. (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1924, Seite 170). Das Geschäftslokal befindet sich an der Museumstrasse 47, St. Gallen C.

Baugeschäft. — 8. Dezember. **Gschwend & Kolp**, Baugeschäft, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 207 vom 5. September 1927, Seite 1587). Das Geschäftslokal befindet sich an der Geltenwilenstrasse 23.

8. Dezember. **Josef Betschart, Elektrische Installationen**, in St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1923, Seite 774). Das Geschäftslokal befindet sich an der Zürcherstrasse 24.

8. Dezember. Die Firma **Jean Fassbender, Massgeschäft**, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 101, vom 2. Mai 1923, Seite 880), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

8. Dezember. Die Firma **Fritz Leuenberger, Handlung**, Spezereihandlung, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 263 vom 26. Oktober 1921, Seite 2071), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Stellenvermittlung usw. — 8. Dezember. Die Firma **Alftherr-Hausherr**, Stellenvermittlungsbureau, Wirtebureau und Licgenschaftsbureau, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 221 vom 2. September 1909, Seite 1507), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

8. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftlicher Bezirksverein Gossau**, mit Sitz in Gossau (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1919, Seite 452), hat sich durch Beschluss der Hauptversammlung vom 2. August 1931 aufgelöst. Passiven sind keine vorhanden. Die Genossenschaft wird daher als liquidiert im Handelsregister gelöst.

#### Aargau — Argovie — Argovia

Mechanische Schreinerei usw. — 1931. 9. Dezember. Inhaber der Firma **Gottlieb Bolliger, Sohn**, in Egliswil, ist Gottlieb Bolliger, von und in Egliswil. Mechanische Schreinerei und Glaserei. Unter-Dori No. 28.

Gasthaus, Handlung. — 9. Dezember. Die Firma **Isidor Bürgli-Basler**, Gasthaus zur Glocke und Handlung, in Effingen (S. H. A. B. Nr. 22 vom 27. Januar 1928, Seite 175), hat ihren Sitz nach Frick verlegt, woselbst der Firmainhaber Isidor Bürgli-Basler, von Zeihen, auch wohnt. Betrieb des Gasthauses zum Rebstock.

9. Dezember. Inhaberin der Firma **Frau Esther Aubort, Apotheke z. Hochbrücke**, in Baden, ist Frau Esther Aubort, von Les Planches-Montreux, in Baden, mit ihrem Ehemanne Jean Edouard Aubort in vertraglicher Gütertrennung lebend. Betrieb der Apotheke zur Hochbrücke. Wettingenstrasse, «zur Aue».

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Locarno

Macelleria, salsamentaria. — 1931. 10. dicembre. Titolare della ditta **Giuseppe Conti-Rossini**, in Brissago, è Giuseppe Conti-Rossini, fu Ottavio, da ed in Brissago. Macelleria, salsamentaria.

##### Ufficio di Lugano

9. dicembre. La società in nome collettivo **Carettoni & Soldati, Maxim Bar**, in Lugano, esercizio di un bar (F. u. s. d. c. del 15 maggio 1930, n° 112, pag. 1036), è sciolta e cancellata essendo anche terminata la liquidazione.

9. dicembre. Titolare della ditta **Baumgartner-Cometta, Maxim Bar**, in Lugano, è Giovanni Baumgartner-Cometta, di Giovanni, di Rüderswil (Berna), domiciliato a Lugano. Esercizio di un bar. Angelo Via delle Scuole.

Salumeria. — 9. dicembre. Titolare della ditta **Augusto Bernasconi**, in Lugano, è Augusto Bernasconi, di Natale, di Campo Blenio, domiciliato a Lugano. Salumeria. Via Besso n° 1.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau d'Aigle

Chauffages centraux, etc. — 1931. 8. décembre. La société en nom collectif **Beck & Brechbühl**, ayant son siège à Villeneuve, chauffages centraux et installations sanitaires (F. o. s. du e. du 13 janvier 1931), a transféré son siège à Prilly; cette raison sociale est en conséquence radiée à Villeneuve (inscrite au registre du commerce du district de Lausanne le 28 octobre 1931 et publiée dans la F. o. s. du e. du 2 novembre 1931, n° 255).

Gramophones, etc. — 8. décembre. La raison sociale **Robert Bonhôte**, à Leysin, gramophones, appareils de T. S. F., photographie et accessoires (F. o. s. du e. du 13 mai 1930), est radiée d'office ensuite de faillite.

Cinéma, etc. — 8. décembre. La société en nom collectif **Bonhôte & Cie**, à Leysin, achat de machines cinématographiques et exploitation du cinéma Apollo-Sonore (F. o. s. du e. du 1<sup>er</sup> juillet 1931), est radiée d'office ensuite de faillite.

Institut. — 8. décembre. La raison sociale **Numa Chabloz**, à Bex, institut de jeunes gens (F. o. s. du e. du 29 octobre 1928), est radiée d'office ensuite de faillite.

Vins, etc. — 8. décembre. La raison sociale **Pierre Chiochetti**, à Aigle, vins et vernouth de Turin (F. o. s. du e. des 17 septembre 1928 et 16 octobre 1929), est radiée d'office ensuite de faillite de la succession du chef de la raison.

Café. — 8. décembre. La raison sociale **Robert Jouvenat**, à Aigle, exploitation du café-restaurant du Marché (F. o. s. du e. des 25 octobre 1920 et 2 novembre 1927), est radiée d'office ensuite de faillite de la succession du chef de la raison.

Boucherie. — 8. décembre. La raison sociale **Francis Berrier**, à Olon, exploitation d'une boucherie (F. o. s. du e. du 19 janvier 1931), est radiée d'office ensuite de faillite.

8. décembre. **Crédit d'Aigle en liquidation**, société coopérative dont le siège est à Aigle (F. o. s. du e. des 11 juin 1883 et 31 mai 1921). La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

#### Bureau de Lausanne

4 décembre. Dans son assemblée générale du 24 novembre 1931, la société anonyme **Alimentation Royale S. A. (Royal Food Co Ltd.)**, exploitation de produits alimentaires suisses, etc., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 25 août 1930), a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Pension. — 8. décembre. La raison **Agnès Mathier**, à Lausanne, exploitation d'une pension à l'enseigne «Pension Mon-Repos» (F. o. s. du e. du 4 août 1922), est radiée ensuite de remise de commerce.

Pension. — 8. décembre. Le chef de la maison **Frida Loretan**, à Lausanne, est Frida-Blanche Loretan, divorcée de Georges Heug, de France, à Lausanne. Exploitation d'une pension, à l'Avenue du Léman 4, à l'enseigne «Pension Mon Repos».

8. décembre. Dans son assemblée générale du 22 avril 1931, la **Société immobilière de Montriond**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 20 décembre 1922), a pris acte du décès de l'administrateur Jean-Jaques Kohler, dont la signature est radiée, et a élu à sa place comme administrateur: Jean Montet, de Blonay et Corseaux, banquier, à Vevey. Les autres administrateurs sont: Eric Debétaz et Jules-Henri Cuénod. Jean Montet est désigné président. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue Dapples 54, bureau Sapal.

8. décembre. Dans son assemblée générale du 22 avril 1931, la **Société Immobilière de Florissant**, à Lausanne, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 20 décembre 1922), a pris acte du décès de l'administrateur Jean-Jaques Kohler, dont la signature est radiée, et a élu à sa place comme administrateur: Jean Montet, de Blonay et Corseaux, banquier, à Vevey. Les autres administrateurs sont: Eric Debétaz et Jules-Henri Cuénod. Jean Montet est désigné président. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue Dapples 54, bureau Sapal.

8. décembre. **Société des Jeunes Commerçants de Lausanne**, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 25 juillet 1928). Elie Blanc, de Belmont sur Lausanne, comptable, à Lausanne, a été désigné président, Jules-Edmond Mäuton, d'Oleyres sur Avenches, employé de bureau, à Lausanne, secrétaire, et Edmond Regamey, de Lausanne, employé de bureau, à Lausanne, caissier. Les signatures du président Robert Perret, du secrétaire Robert Küffer et du caissier Marc Monod sont radiées. La société est engagée par la signature collective du président, du caissier et du secrétaire.

8. décembre. Dans son assemblée générale du 30 novembre 1931, la **Société immobilière Le Goëland A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 12 mars 1929), a pris acte de la démission de son administrateur Georges Mollet, dont la signature est radiée, et a nommé pour le remplacer comme administrateur: Marguerite Perretti née Mivelaz, de Lausanne, y domiciliée, sans profession, laquelle a seule la signature sociale individuelle. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue du Valentin 22, chez Marguerite Perretti.

Société immobilière. — 8. décembre. La **Moraine S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 16 juillet 1931). Fernand Dutoit n'est plus administrateur de cette société; sa signature est radiée. Il a été remplacé comme administrateur par Jules Richard, de Lausanne, industriel, à Lausanne, qui engage la société par sa seule signature. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue du Valentin 58, chez Richard frères.

9. décembre. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire Joseph Redard, à Lausanne, le 8 décembre 1931, et statuts du même jour, il a été constitué sous la raison sociale **Société immobilière Soleil d'Or**, une société anonyme ayant pour buts: a) l'achat de Paul Cagnard, pour le prix de fr. 148,000 des immeubles que celui-ci possède à Lausanne, lieu dit «Au Pavement»; b) l'exploitation, la vente et l'échange de ces immeubles; c) toutes opérations commerciales, industrielles, financières ou immobilières, en rapport avec l'un des buts sociaux. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de 5000 francs, divisé en 10 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille d'Avis de Lausanne. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur ou par les signatures conjointes de deux des administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres. Le premier conseil d'administration est composé d'un seul membre, soit: Jacques Viel, de Grabs (St-Gall), industriel, à Zurich. Bureau de la société: à Lausanne, Terreaux 2, Etude Menétray et Redard, notaires.

9. décembre. **Hall-Guignet et Cie. Société pour le commerce entre la Suisse et l'Ethiopie**, société en commandite ayant son siège à Prilly, exportation en Ethiopie, de produits suisses et importation de ce pays, représentations diverses (F. o. s. du e. du 8 décembre 1931). Le commanditaire Roger de Crousaz se retire de la société; sa commandite de fr. 10,000 est éteinte et radiée.

Banque, etc. — 9. décembre. **Galland & Cie.**, société en commandite ayant son siège à Lausanne, banque, change (F. o. s. du e. du 6 août 1928). Les commanditaires Louisa Verrey née Renavier et Dr Arnold Verrey-Westphal ayant reçu le remboursement intégral de leur commandite de fr. 25,000 chacune, ne font plus partie de la société et sont radiés. Les bureaux sont à la Place St-François 3. Genre d'affaires actuel: banque, change, régie d'immeubles, agence de voyages et assurances en tous genres.

9. décembre. Par arrêt du 17 novembre 1931, le Tribunal Cantonal Vaudois a ordonné, conformément à l'article 16 de l'ordonnance II révisée du 16 décembre 1918 sur le registre du commerce, la radiation d'office de la société anonyme **Syndicat de prospection du Luisin**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 6 juin 1923); cette raison sociale est en conséquence radiée.

10. décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 5 décembre 1931, la **Société Immobilière Faucon-St-Pierre S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 25 juillet 1928), a modifié ses statuts. La raison sociale est modifiée en celle de **Le Collée Faucon St-Pierre**. Bureau de la société: à Lausanne, Rue St-Pierre 3.

Institut de jeunes gens. — 10. décembre. La raison **B.-Wilmot Allstone**, à Jouxens-Mézery, exploitation d'un institut de jeunes gens (F.

o. s. du c. du 26 novembre 1928), est radiée, le titulaire ne faisant plus le chiffre d'affaires prévu par le règlement sur le registre du commerce.

**Ménuiserie, charpente.** — 10 décembre. Le chef de la maison Maurice Tallichet, à Lausanne, est Maurice Tallichet, fils de Emile, à Lausanne. La maison confère procuration individuelle à Emile Tallichet, d'Orbe, à Lausanne. Entreprise de menuiserie et charpente. Rue de Genève 70.

#### Bureau de Morges

**Café.** — 9 décembre. Le chef de la maison Edmond Bachmann, à Bussigny-sur-Morges, est Charles-Edmond Bachmann, de Travers (Neuchâtel) et Langnau (Berne), domicilié à Bussigny. Exploitation du Café de la Terrasse, à Bussigny.

9 décembre. Sous la raison sociale de **Produits Vétérinaires S. A.**, il a été constitué une société anonyme qui a son siège à Morges, et pour but la fabrication, la vente, la représentation et le commerce de tous produits destinés au bétail en particulier, et aux animaux en général, ainsi que toutes opérations se rattachant directement ou indirectement au but social. La durée est illimitée. Les statuts portent la date du 13 novembre 1931. Le capital social est de fr. 8000, divisé en 32 actions nominatives de fr. 250 l'une. Les publications de la société auront lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est engagée valablement par la signature individuelle de l'administrateur lorsqu'il n'y en a qu'un et par celle du président du conseil d'administration lorsque ce dernier comporte plusieurs membres. Pour la première période, l'administrateur est Charles-Benjamin Corbaz, du Mont-sur-Lausanne, comptable, domicilié à Lausanne. Bureau de la société: à Morges, Rue des Fossés n° 35, chez Joël von Auw.

9 décembre. Dans son assemblée générale du 13 juillet 1931, la **Société de la Chapelle de Ballens**, association dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. du 28 décembre 1908, n° 320, page 2196), a procédé au renouvellement de son comité et a élu: président: Adrien Besson, d'Apples, y domicilié, forestier, et secrétaire: Ernest Allmand, de Rougemont, constructeur, à Ballens. Ils ont collectivement la signature sociale. Jules Raccaud et Edouard Vautier, les deux pasteurs, le premier président et le second secrétaire, ont cessé de faire partie du dit comité; leurs signatures sont, en conséquence, éteintes et radiées.

9 décembre. **Société du local pour le culte évangélique allemand de la Communauté de Morges**, association dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. des 21 juin 1890, n° 92, page 492; et 14 juillet 1913, n° 178, page 1296). Le président actuel est Albert Süssstrunk, pasteur, de Neftenbach (Zurich), domicilié à Morges, président de droit à forme des statuts, et la secrétaire Madame Salomé Süssstrunk, des mêmes lieu et domicile, sans profession. Le président et la secrétaire ont conjointement la signature sociale. Eugène-Auguste Meylan, pasteur, président décédé, et Bertha Meylan-Keller, secrétaire démissionnaire, ont cessé de faire partie du comité de la prédication et leur signature sociale collective est éteinte et radiée.

9 décembre. «Arola-Schuh Aktiengesellschaft (Société Anonyme des Chaussures Arola)», avec siège principal à Schönenwerd et succursale à Morges sous la raison **Société Anonyme des Chaussures Arola**, succursale de Morges, Chaussures Modernes (F. o. s. du c. des 27 février 1929, n° 48, page 413, et 5 décembre 1929, n° 285, page 2397). Max W. Wittstock, sujet prussien, à Zurich, a été nommé vice-directeur. Il a la signature collective avec une des personnes déjà autorisées à signer au nom de la société.

#### Bureau de Vevey

**Hôtel.** — 8 décembre. La raison **Rleupeyroux-Studer**, à Montreux-Châtelard, exploitation de l'Hôtel Cécil (F. o. s. du c. du 21 décembre 1928, n° 300, page 2413), est radiée d'office suite de faillite du titulaire.

**Garage, etc.** — 8 décembre. La raison Roger Hall, à Montreux-Planches, exploitation du Garage du Kursaal, atelier de réparations, vente et location d'autos (F. o. s. du c. du 11 juin 1931, n° 133, page 1230), est radiée suite de renonciation du titulaire.

9 décembre. La société anonyme **Société des Hôtels National & Cygne S. A.**, dont le siège est à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. des 2 décembre 1895, n° 294, page 1225; 9 avril 1931, n° 80, page 761), fait inscrire qu'elle a désigné en qualité de nouveaux administrateurs: Arnold Morel, banquier, de et à Lausanne; Dr. René Vuichoud, du Châtelard, médecin, domicilié à Clarens; Max Pfiffer, de Lucerne, banquier, domicilié à Montreux, le Châtelard. La signature de l'administrateur Marc Morel, décédé, est radiée. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

**Café.** — 9 décembre. La raison **Joséphine Dentan-Chillier**, à Vevey, exploitation du «Café du Globe» (F. o. s. du c. des 30 juillet 1919, n° 181, page 1353; 23 décembre 1930, n° 348, page 2168), est radiée suite de remise de commerce.

**Marbrerie, sculpture, etc.** — 10 décembre. Marthe, née Schmiéd, femme de Paul-Emile Ducret, et Marie-Adèle-Emma Ducret, toutes deux de Saint-Sulpice, domiciliées à Montreux, commune du Châtelard, ont constitué à Montreux, commune du Châtelard, sous la raison sociale **Ducret & Cie**, une société en commandite qui commence avec son inscription. Marthe Ducret est seule associée indéfiniment responsable; Marie Ducret est associée commanditaire pour une commandite de fr. 3000. Les époux Ducret-Schmiéd sont, suivant contrat de mariage du 5 septembre 1916, soumis au régime de la communauté de biens réduite aux acquêts (C. c. art. 239 et 240). Exploitation d'une entreprise de marbrerie, sculpture et scierie hydraulique. Rue Industrielle n° 12, Montreux.

#### Wallis — Valais — Valèse

##### Bureau Brig

1931. 9. Dezember. Die **Konsumgenossenschaft Konkordia Lax-Martisberg**, in Lax, nahm am 11. Oktober und 22. November 1931 eine Teilrevision ihrer Statuten vom 5. Februar 1921 vor und änderte folgende der im S. H. A. B. Nr. 183 vom 8. August 1921, Seite 1543/44, eingetragenen Bestimmungen: Die Firma lautet nun **Konsumgenossenschaft Lax-Martisberg**. Der leitende Ausschuss und der Verwalter kommen als Organe der Genossenschaft in Wegfall. Die Organe der Genossenschaft sind nun: 1. die Generalversammlung; 2. der Verwaltungsrat (Vorstand) bestehend aus 5 Mitgliedern; 3. die Treuhandausschuss des Verbandes schweiz. Konsumvereine (V. S. K.), als Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen drei Mitglieder des Verwaltungsrates, die dieser aus seiner Mitte bezeichnet, je zu zweien kollektiv. Die Vorschriften über die Bildung und Verteilung des Reinüberschusses erfahren keine Änderungen. Aus dem leitenden Ausschuss sind ausgeschieden: Franz Joseph Imhazy und Viktor Franzen und deren Unterschriften erloschen. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Viktor Minnig, Landwirt, von und in Lax, bisheriger Präsident des leitenden Ausschusses, als Präsident; Theophil Brin, Landwirt, von Ernen, in Lax, Sekretär; Johann Mutter, Landwirt, von und in Lax; Viktor Franzen, Hotelangestellter, von und in Lax, und Fridolin Imwinkelried, Landwirt, von und in Martisberg. Zeichnungsberechtigte sind: Viktor Minnig, Theophil Brin und Johann Mutter.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de Neuchâtel

1931. 8 décembre. La société anonyme **Publicitas Société anonyme Suisse de Publicité, Haasenstein & Vogler (Publicitas Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft, Haasenstein & Vogler) (Publicitas Società Anonima Svizzera di Pubblicità, Haasenstein & Vogler)**, établi jusqu'ici à Genève, avec succursale à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 13 mai 1929, n° 107, page 975), statuts en date du 18 décembre 1890 modifiés en date des 26 juin 1895, 29 janvier 1900, 27 juin 1902, 9 novembre 1905, 17 octobre 1911, 19 novembre 1912, 12 juillet 1915, 27 juin 1916, 17 juillet 1917, 24 juin 1920, 3 août 1926, 16 mars 1927 et 18 décembre 1928, a, dans son assemblée générale extraordinaire du 31 mars 1930, dont procès-verbal authentique a été dressé par M<sup>e</sup> Bernard de Budé, notaire, à Genève, modifié ses statuts en ce sens que le siège social est transféré à Lausanne. La société a pour but l'exploitation de la publicité dans tous les journaux, guides, annuaires et tous autres organes de publicité, ainsi que de toutes les branches qui s'y rattachent et l'exploitation de tous journaux et publications périodiques. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 10,000,000, divisé en 20,000 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Les publications de la société se font sous forme d'avis insérés dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 5 à 11 membres. Le conseil d'administration détermine les personnes qui sont autorisées à signer au nom de la société. Il a décidé que la société serait valablement engagée par la signature collective à deux des administrateurs, directeurs, sous-directeurs et fondés de pouvoirs. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Jean Hegnauer, délégué, expert-comptable, de Bâle et Scengen (Argovie), à Lausanne; Charles Burger-Kehl, industriel, de et à Zurich; Georges Epitoux, architecte, de Chavannes (Vaud), à Lausanne; Emile Eberhard, hôtelier, de Quarten (St-Gall), à Montreux; Maurice E. Meyer, avocat, de Aarbourg (Argovie), à Lausanne. Le président du conseil est Maurice E. Meyer. Les directeurs sont: Charles Patru, de Jussy, à Genève, et Charles Kellenberger, de Walzenhausen (Appenzel), à Lausanne. Les fondés de pouvoirs sont: Albert Bueche, de Court (Berne) et Fontainemelon (Neuchâtel), à Lausanne; Frédéric Sutter, de Genève et Nussdorf (Bâle-Campagne), à Genève. Les administrateurs: Henry George, démissionnaire, et Robert Witzinger, décédé, sont radiés et leurs pouvoirs sont éteints. Les directeurs: Henry George, Jacques Lamunière, William Moretti, et le sous-directeur Guillaume Marti, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs sont éteints. Les fondés de pouvoirs: William George, démissionnaire, et Alphonse Wunenburger, sont radiés et leurs pouvoirs sont éteints. Il n'est rien changé aux dispositions antérieures concernant la succursale de Neuchâtel. Bureaux de la société: à Lausanne, Avenue Benjamin Constant n° 3.

#### Genève — Genève — Ginevra

**Rectification.** La publication parue dans la F. o. s. du c. du 5 décembre 1931, n° 284, page 2608, au nom de la **Fabrique d'horlogerie La Glycine (La Glycine Watch Factory) (Uhrenfabrik La Glycine)**, société anonyme ayant son siège à Bienne et une succursale à Genève, est rectifiée dans sa dernière ligne, en ce sens que l'adresse de la succursale est 10, rue des Cèdres (au lieu de 10, rue du Cèdre).

1931. 4 décembre. Aux termes de procès-verbal authentique reçu par M<sup>e</sup> Buechel, notaire, à Genève, le 20 novembre 1931, et de statuts du même jour, signés par tous les fondateurs, il a été constituée une société coopérative conformément au titre 27 du Code fédéral des obligations, sous la dénomination de **Holding Immobilière Coopérative HIC**. La société a pour objet toutes opérations concernant les titres immobiliers et en général toutes participations à des entreprises immobilières dans le sens d'une compagnie Holding. Son siège est à Genève. La durée de la société est illimitée. Les sociétaires ainsi que les porteurs de parts sont exonérés de toute responsabilité individuelle ou solidaire quant aux engagements de la société qui ne sont garantis que par les biens de celle-ci. Le capital social est variable. Il est divisé en parts sociales de fr. 500 chacune. Les parts sont nominatives et indivisibles. Le conseil d'administration aura en outre le droit de fixer chaque année une prime d'émission proportionnelle aux réserves et à la plus value des biens de la société. Elles sont transmissibles par endossement; le nouvel acquéreur devant avertir le conseil d'administration de son acquisition. Les droits d'un porteur de parts décédé passent de plein droit à ses héritiers, mais ceux-ci doivent s'entendre entre eux pour désigner un seul titulaire par part. La société pour autant que ses disponibilités en espèces le lui permettent, est autorisée à rembourser, dès l'exercice suivant, les parts pour lesquelles une demande de remboursement aurait été adressée à son conseil d'administration par lettre chargée au moins six mois avant la fin d'un exercice à la valeur de la part établie par le dernier bilan précédant le remboursement effectif. Toute personne et toute société ou association légalement constituée, porteurs de parts ou souscripteurs de parts nouvelles, peuvent être reçus membres de la société. La possession d'une ou plusieurs parts sociales ne donne pas par elle-même la qualité de sociétaire. Ne seront considérées comme sociétaires que les personnes ou sociétés porteurs de parts qui en auront fait la demande par écrit au conseil d'administration et qui auront été acceptées par lui. Le conseil aura le droit de refuser la qualité de sociétaire sans avoir à donner les motifs de son refus. La qualité de sociétaire se perd: a) par la décès; b) par la cession de la propriété des parts dont le sociétaire était titulaire; c) par la démission; d) par l'exclusion dans les conditions prévues par l'art. 685 du C. O. La démission de sociétaire doit être adressée au conseil d'administration par lettre chargée. Elle doit être accompagnée de la présentation des parts et peut se faire en tout temps. La perte de la qualité de sociétaire entraîne la déchéance de tous les droits de nature personnelle. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale, b) le conseil d'administration, c) les commissaires-vérificateurs. La société est gérée par un conseil d'administration de 3 à 5 membres, nommés pour une durée de 5 années. Les membres sortant sont immédiatement rééligibles. Chaque année, après l'assemblée générale, le conseil d'administration nomme son président, son vice-président et un secrétaire. La société est valablement engagée par la signature de deux membres du conseil d'administration signant collectivement. Les comptes de la société sont arrêtés chaque année au 31 décembre. Il est dressé un bilan ainsi qu'un état du compte de pertes et profits conformément aux règles de l'art. 656 du C. O. relatif aux sociétés anonymes. Le produit net des opérations, déduction faite de toutes charges et pertes constitue les bénéfices. Avant toute répartition des bénéfices nets, il sera prélevé le 10 % qui sera affecté à un fonds de réserve jusqu'à ce que le montant de cette réserve ait atteint le 10 % du capital social, tel que

celui-ci résultera du dernier exercice. Sur le solde des bénéficiaires, il sera prélevé la somme nécessaire au paiement d'un dividende non cumulatif de 5 % aux parts sociales. Le reliquat sera ensuite réparti comme suit: 1. 60 % aux porteurs de parts, sociétaires ou non, en augmentation du dividende prévu ci-dessus; 2. 20 % à la réserve spéciale; 3. 20 % au conseil d'administration pour sa gestion. Les membres du conseil d'administration sont: Emile Dunand, régisseur d'immeubles, d'Avully, à Genève, président; Jules Meylan, fondé de pouvoirs, du Chenit (Vaud), à Genève, vice-président et Max Dunand, régisseur d'immeubles, d'Avully, à Genève, secrétaire. Bureaux: Boulevard du Théâtre n° 12 (régie Em.-A. Dunand).

5 décembre. Aux termes de procès-verbal reçu par M<sup>e</sup> Eugène Moriaud, notaire, à Genève, le 2 décembre 1931, et statuts du même jour, y annexés, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière de la Corydale**, une société anonyme ayant pour objet toutes opérations immobilières soit l'achat, la construction, l'exploitation, la vente ou l'échange d'immeubles situés en Suisse, et notamment, l'acquisition de Bianchi, entrepreneur, de la parcelle 2990, feuille 3, de la commune de Chêne-Bougeries, de la contenance de 8 ares, 60 mètres, pour le prix de fr. 11,094, avec remboursement des frais et droits de mutation payés par le vendeur lui-même pour l'acquisition de ce terrain. Le siège de la société est à Chêne-Bougeries. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 10 actions de fr. 500. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur unique, lorsque le conseil est composé d'un seul membre, et de la majorité, lorsqu'il est composé de plusieurs. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Charles Wetzstein, négociant, de et à Genève. Siège social: Route de Chêne, Charangettes, Chêne-Bougeries.

Représentation d'horlogerie. — 8 décembre. La raison **F. Amezdroz**, représentation d'horlogerie, à Genève (F. o. s. du c. du 18 janvier 1923, page 140), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Café-brasserie. — 8 décembre. La maison **Albert Zwahlen**, exploitation d'un café-brasserie, à l'enseigne « Café du Commerce », à Genève (F. o. s. du c. du 11 juin 1930, page 1230), modifie son enseigne qui sera à l'avenir « Café du commerce et du Molard ».

Marchandises et articles divers. — 8 décembre. Le chef de la maison **Léon Dobrzynski, La Linière**, à Genève, est Laib soit Léon Dobrzynski, de nationalité polonaise, domicilié à Genève. Commerce de marchandises et articles divers. 6, rue des Lilas.

Cadrans émail et métal, etc. — 8 décembre. Albrecht Beyeler, associé commanditaire, s'est retiré depuis le 1<sup>er</sup> novembre 1931, de la société en commandite **G. & M. Beyeler & Cie**, à Aire (Vernier) (F. o. s. du c. du 6 avril 1922, page 660), sa commandite de fr. 35,000 est en conséquence éteinte. La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous forme de société en nom collectif, sous la raison sociale **G. Beyeler et Cie**, à Genève, entre les anciens associés gérants indéfiniment responsables Georges-Eugène Beyeler, de Rüschegg (Berne), domicilié à Aire, et Madame Rosa-Mathilde Birmel, née Beyeler, de Genève, y domiciliée, mariés sous le régime de la séparation de biens avec Alexandre Birmel. Fabrique de cadrans émail et métal et tous articles et pièces se rattachant à l'horlogerie, la bijouterie et la mécanique. Place des Volontaires n° 2.

8 décembre. **Société Immobilière La Cour**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 mars 1926, page 392). Charles Weibel, architecte, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Frédéric de Morsier, administrateur décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: 6, rue de la Rôtisserie (bureau de Ch. Weibel, architecte).

8 décembre. **La Société Immobilière Le Mail-Vert**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 31 mars 1922, page 612), a renouvelé son conseil d'administration et l'a porté à 3 membres qui sont: Frank Archinard, président, de Satigny, à Genève; Charles Roehat, secrétaire, de et à Genève, et Ernest Naef, de et à Genève, tous trois régisseurs, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Charles-Otto Huttinger, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

8 décembre. **La Société Immobilière Mail-Médecine, lettre L**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 mars 1927, page 388), a renouvelé son conseil d'administration et l'a porté à 3 membres, qui sont: Humbert Sésiano, président; Louis Braschoss, secrétaire, et Jean-Th. L'Huilier, tous trois régisseurs, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les administrateurs Antony Baud et Charles Kempf, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

8 décembre. **La Société Immobilière « Miremont Beauieu »**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 18 juin 1926, page 1117), a renouvelé son conseil d'administration et l'a porté à 3 membres, qui sont: Charles Weibel, président, architecte, de et à Genève; Edouard Dumont, secrétaire, régisseur, d'Avusy, à Genève, et Ernest Bory, régisseur, de Mies, Coppet et Crans (Vaud), à Genève, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Emile Comte, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

8 décembre. **La Société anonyme Servette Bellevue Lettre B**, société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> mars 1924, page 343), a renouvelé son conseil d'administration et l'a porté à 3 membres, qui sont: Frank Archinard, président, régisseur, de Satigny, à Genève; Jean-Th. L'Huilier, secrétaire, régisseur, de et à Genève, et Ernest Naef, régisseur, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Humbert Sésiano, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

8 décembre. **La Société Immobilière Château de Mircmont IV**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 juin 1926, page 1179), a renouvelé son conseil d'administration et l'a porté à 3 membres, qui sont: Charles Weibel, président, architecte, de et à Genève; Frank Archinard, secrétaire, régisseur, de Satigny, à Genève, et Humbert Sésiano, régisseur, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Maxime Clerget, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

8 décembre. **La Société Immobilière du Domaine des Charmilles**, société anonyme ayant son siège à Chambésy (Pregny) (F. o. s. du c. du 11 janvier

1924, page 59), a renouvelé son conseil d'administration et l'a porté à 3 membres, qui sont: Louis Braschoss, président, de et à Genève; Edouard Dumont, secrétaire, d'Avusy, à Genève, et Charles Roehat, de et à Genève, tous trois régisseurs, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Jacques-Arnold Amstutz, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

8 décembre. **La Société Immobilière Rue Merle d'Aubigné, lettre G**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 avril 1912, page 620), a renouvelé son conseil d'administration et l'a porté à 3 membres, qui sont: Louis Braschoss, président, de et à Genève; Ernest Bory, secrétaire, de Mies, Coppet et Crans (Vaud), à Genève, et Edouard Dumont, d'Avusy à Genève, tous trois régisseurs, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Pierre Bastard, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: 6, rue de la Rôtisserie (bureau de l'Omnium Coopératif Immobilier).

8 décembre. **La Société anonyme Servette Bon Air Lettre D**, société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> mars 1924, page 343), a renouvelé son conseil d'administration et l'a porté à 3 membres, qui sont: Frank Archinard, président, de Satigny, à Genève; Jean-Th. L'Huilier, secrétaire, de et à Genève, et Ernest Naef, de et à Genève, tous trois régisseurs, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Humbert Sésiano, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

8 décembre. **La Société anonyme Immobilière Face au Soleil**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 octobre 1924, page 1687), a renouvelé son conseil d'administration et l'a porté à 3 membres, qui sont: Humbert Sésiano, président, de et à Genève; Charles Roehat, secrétaire, de et à Genève, et Ernest Bory, de Mies, Coppet et Crans (Vaud), à Genève, tous trois régisseurs, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Achille Mordasini, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: 6, rue de la Rôtisserie (bureau de l'Omnium Coopératif Immobilier).

8 décembre. **La Société de l'Immeuble Route de Chêne N° 8**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 décembre 1926, page 2280), a renouvelé son conseil d'administration et l'a porté à 3 membres, qui sont: Charles Weibel, président, architecte, de et à Genève; Jean-Th. L'Huilier, secrétaire, régisseur, de et à Genève, et Edouard Dumont, régisseur, d'Avusy, à Genève, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Paul Lenoir, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

8 décembre. Aux termes d'acte reçu par M<sup>e</sup> Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 30 novembre 1931, il a été constitué sous la dénomination de « **Ver-Mo Vermoutherie Moderne S. A.** », une société anonyme ayant pour objet la fabrication et le commerce de vins, vermouths, liqueurs, spiritueux et de toutes boissons en général. Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 20 actions de fr. 500 chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne d'Auguste Dupenloup, négociant, de et à Genève. Dans sa séance du 30 novembre 1931, le conseil d'administration a nommé comme directeur Ernest Marchioni, négociant, de nationalité italienne, à Genève, et lui a conféré la signature sociale individuelle. Locaux: Rue des Gares 15.

Représentation de marchandises et d'articles divers. — 9 décembre. Le chef de la maison **John Nonnenmann**, à Genève, est John-Frédéric Nonnenmann, de Genève, y domicilié. Représentation de marchandises et d'articles divers. 63, rue de Lyon.

9 décembre. La société anonyme dite **Film Aap S. A.**, établie à Carouge (F. o. s. du c. du 16 juin 1930, page 1271), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 4 décembre 1931, modifié ses statuts en ce sens que sa raison sociale sera dorénavant **Cinégam Société Anonyme**.

9 décembre. **La Société Immobilière Rue de Lancy N° 6**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 30 septembre 1922, page 1889), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 28 novembre 1931, modifié ses statuts sur un point non soumis à la publication. L'assemblée a, en outre, accepté la démission de Marcel Meyer de Stadelhofen, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et nommé, en son remplacement, Paul Addor, régisseur, de et à Genève, comme seul administrateur, avec signature sociale. Adresse actuelle de la société: 2, Place de la Synagogue (régie de Roulet et Addor).

9 décembre. **La Société Immobilière Rue des Mouettes N° 4**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 30 septembre 1922, page 1889), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 28 novembre 1931, modifié ses statuts sur un point non soumis à la publication. L'assemblée a, en outre, accepté la démission de Marcel Meyer de Stadelhofen, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et nommé, en son remplacement, Paul Addor, régisseur, de et à Genève, comme seul administrateur, avec signature sociale. Adresse actuelle de la société: 2, Place de la Synagogue (régie de Roulet et Addor).

## Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Das nachgenannte Motorschiff ist von der Basler Rheinschiffahrt-Aktiengesellschaft in Basel zur Aufnahme in das Schiffsregister Basel angemeldet worden.

Name: Vogel Gryff.

Zeit und Ort der Erbauung: 1926 in Oberhausen (Rheinland).

Heimathafen: Basel.

Schiffseigentümer: Basler Rheinschiffahrt-Aktiengesellschaft in Basel.

Einsprachen gegen die Aufnahme dieses Schiffes sind binnen 20 Tagen beim Schiffsregisteramt einzureichen.

Ansprücher von dinglichen Rechten oder Vormerkungen an dem Schiffe haben binnen 20 Tagen ihre Rechte unter Beilegung des Beweismittel beim Schiffsregisteramt schriftlich anzumelden. Unterlassung der Anmeldung gilt als Verzicht auf den Anspruch. (A. A. 122)

Basel, den 8. Dezember 1931.

Schiffsregisteramt Basel.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren - Importation et exportation des principales marchandises

Januar-November - 1931 - Janvier-Novembre

Veröffentlicht durch die eidg. Oberzolldirektion - Publié par la Direction générale des Douanes fédérales

I. Einfuhr - Importation

Nettogewicht

Poids net

Main data table with columns for goods, years (1913, 1930, 1931), and units. Includes categories like Nahrungsmittel, Textilien, and Maschinen.

\*) Tabak: Siehe am Schluss der Abschnitte I und II. - Tabac: Voir à la fin des rubriques I et II. †) Vergleich unmöglich. - Comparaison impossible.

I. Einfuhr — Importation

Table with columns for 'Januar-November' (1913, 1930, 1931) and 'Nettogewicht' / 'Poids net'. Categories include Maschines und Fahrzeuge, Chemikalien und Oele, Nahrungsmittel, and others.

II. Ausfuhr — Exportation

Table with columns for 'Janvier-Novembre' (1913, 1930, 1931) and 'Nettogewicht' / 'Poids net'. Categories include Nahrungsmittel, Chemikalien und Oele, Maschinen und Fahrzeuge, and others.

\*) Vergleich unmöglich — Comparaison impossible.



### Schweizerische Nationalbank (Mitgeteilt.)

In seiner Sitzung vom 11. Dezember 1931 nahm der Bankrat der Schweizerischen Nationalbank in zustimmendem Sinne Kenntnis von einem ausführlichen Bericht des Direktoriums über die Geschäftstätigkeit der Bank während den letzten drei Monaten. Die übrigen Traktanden betrafen interne Angelegenheiten. 291. 14. 12. 31.

### Banque Nationale Suisse (Communiqué.)

Dans sa séance du 11 décembre 1931 le conseil de banque de la Banque Nationale Suisse a entendu et approuvé un rapport approfondi sur la politique de la Banque pendant les derniers trois mois, rapport qui lui a été présenté par la Direction générale.

Les autres questions inscrites à l'ordre du jour concernaient des affaires internes de la Banque. 291. 14. 12. 31.

### Brasilien — Moratorium

(Vergl. auch die Nrn. 240 und 261 vom 15. Oktober und 9. November 1931.)

Laut telegraphischer Auskunft der Schweizerischen Gesandtschaft in Rio de Janeiro besteht nicht die Absicht, das am 7. Oktober d. J. verfügte Moratorium für die bis zum 31. Dezember fällig werdenden Verpflichtungen in ausländischer Währung zu verlängern. 291. 14. 12. 31.

### Brésil — Prorogations des échéances

(Cf. aussi les nos 240 et 261 des 15 octobre et 9 novembre 1931.)

Suivant une information télégraphique de la Légation de Suisse à Rio de Janeiro, une prolongation du moratoire décrété le 7 octobre dernier pour les engagements en monnaie étrangère exigibles jusqu'au 31 décembre ne serait pas envisagée. 291. 14. 12. 31.

### Estonie — Ordonnance sur le commerce des devises

Le Parlement estonien a, en vue de réglementer le commerce des moyens de paiement et des métaux précieux avec l'étranger, autorisé le Gouvernement, par loi du 18 novembre dernier, à prendre des dispositions limitant l'achat et la vente ainsi que le dépôt des moyens de paiement étrangers, l'exportation de ces moyens de paiement et des métaux précieux. L'exécution de ces mesures a été confiée à la Banque d'Estonie.

Une ordonnance sur le commerce avec des moyens de paiement étrangers, basée sur ces dispositions, a été publiée, le 19 novembre, dans le Journal Officiel estonien. Il y a lieu d'en signaler les dispositions suivantes:

1. Le commerce avec des moyens de paiement étrangers n'est permis qu'à la Banque d'Estonie et aux instituts de crédit qui en reçoivent l'autorisation de celle-ci. Sont considérés comme commerce: l'achat, la vente, le change, la mise en gage, le prêt, l'emprunt de moyens de paiement étrangers, de même que le fait de participer à de telles opérations.

2. La Banque d'Estonie tient compte de la situation économique générale pour répondre aux demandes de moyens de paiement étrangers.

3. Le consentement de la Banque d'Estonie est nécessaire pour porter au crédit d'un compte, exporter et acquérir au nom d'étrangers des moyens de paiement étrangers.

Il est permis, à titre exceptionnel, d'emporter d'Estonie, sans avoir à en demander l'autorisation à la Banque d'Estonie, des moyens de paiement étrangers pour une valeur de 50 couronnes.

Le Ministre des Communications a le droit de restreindre, d'entente avec la Banque d'Estonie, l'exportation par la voie postale de moyens de paiement étrangers.

4. Les exportateurs de marchandises sont tenus de vendre, une semaine au plus après les avoir reçus ou après qu'ils ont été portés à leur compte, à la Banque d'Estonie ou aux instituts de crédit autorisés par elle, les moyens de paiement étrangers provenant de l'exportation, et ce dans la monnaie où les marchandises ont été payées.

5. Il est interdit de consentir ou de garantir, sans l'autorisation de la Banque d'Estonie, des avances en monnaie étrangère à des personnes domiciliées à l'étranger. Il est interdit également d'accepter, sans l'assentiment de la Banque d'Estonie, des avances où la garantie d'avances en monnaie étrangère.

6. Des prélèvements en devises étrangères ne peuvent être faits sur les comptes en cours, les livrets de dépôt et les comptes-courants en monnaie étrangère ouverts dans des instituts de crédit sans l'assentiment de la Banque d'Estonie; à défaut de cette autorisation, les prélèvements doivent se faire en moyens de paiement internes, soit au cours du jour à la Bourse de Reval, soit, s'il s'agit de devises non cotées, aux cours fixés par la Banque d'Estonie.

7. Les moyens de paiement étrangers achetés ou débloqués par la Banque d'Estonie ou avec son consentement ne peuvent être affectés qu'au but pour lequel ils ont été accordés par la Banque. S'il n'en a pas été disposé à cet effet dans la quinzaine qui suit, ces moyens de paiement doivent être revendus à la Banque d'Estonie ou aux instituts de crédit autorisés par elle.

8. La Banque d'Estonie ou les instituts de crédits autorisés par elle paient les moyens de paiement étrangers au cours du jour à la Bourse de Reval. Les moyens de paiement étrangers qui ne sont pas cotés à la Bourse et les prix des métaux précieux sont fixés par la Banque d'Estonie.

9. Cette ordonnance entre en vigueur le jour de sa publication. 291. 14. 12. 31.

### France — Surtaxes compensatrices de l'écart des changes

Le «Journal officiel» du 10 décembre publie deux décrets du 9 du même mois, relatifs aux surtaxes compensatrices de l'écart des changes. Nous donnons ci-après le texte de ces deux décrets:

#### 1<sup>er</sup> Décret.

Article unique. Le décret du 1<sup>er</sup> août 1931<sup>1</sup>) est modifié ainsi qu'il suit:

Art. 1<sup>er</sup>. Lorsque la prime indirecte visée à l'article 17, paragraphe 4, des lois de douane codifiées, résultera d'une dépréciation de la monnaie par rapport à son pair légal, les surtaxes qui pourront être établies devront être calculées de manière à compenser les effets de cette dépréciation sur les prix de revient des produits étrangers.

Art. 2. Elles seront établies en comparant l'écart existant entre les prix actuels dans les pays considérés exprimés en valeur or et ceux qui étaient pratiqués dans ces pays où s'est produite la dépréciation de leur monnaie nationale.

Art. 3. Pour les pays avec lesquels la France a signé des accords commerciaux, il ne sera tenu compte de la dépréciation de leur monnaie que dans la mesure où celle-ci se sera produite depuis la conclusion du dernier accord commercial de la France avec ces pays.

#### 2<sup>e</sup> Décret.

Art. 1<sup>er</sup>. Les surtaxes compensatrices de l'écart des changes suivantes sont établies ou modifiées pour les marchandises qui sont originaires des pays ci-après énumérés et pour celles qui en proviennent, lorsqu'il n'est pas justifié qu'elles sont originaires d'un autre pays.

Canada, 11 p. 100 de la valeur;  
Egypte, 15 p. 100 de la valeur;  
Finlande, 15 p. 100 de la valeur;  
Indes anglaises et Etats indigènes assimilés, 15 p. 100 de la valeur;  
Irlande, 15 p. 100 de la valeur;  
Norvège, 15 p. 100 de la valeur;  
République argentine, 15 p. 100 de la valeur;  
Uruguay, 15 p. 100 de la valeur.

Art. 2. Les dispositions des articles 2, 3 et 4 du décret du 12 novembre 1931<sup>1</sup>), instituant des surtaxes compensatrices des changes, sont ou demeurent applicables. Spécialement, les marchandises mises en route avant la date d'insertion du présent décret au Journal officiel, dans les conditions fixées par l'article 3 du décret susvisé, restent soumises au régime antérieur.

Art. 3. . . . (concerne l'exécution du présent décret). 291. 14. 12. 31.

<sup>1</sup>) Voir la Feuille officielle suisse du commerce, n° 270, du 19 novembre 1931.

### Norwegen — Devisenbeschaffung

Die norwegischen Banken haben ihren inländischen Kunden in einem Rundschreiben mitgeteilt, dass in der Devisenzuteilung gewisse Einschränkungen einzutreten haben. Der Importeur muss seinen Bedarf an Devisen im voraus anmelden, worauf er, wenn dieser Bedarf für gerechtfertigt gilt und die Bank in der Lage ist, ihn zu befriedigen, eine Bescheinigung erhält, die ihm ein Vorzugsrecht für den Devisenbezug einräumt. Für «forcierte» Einfuhren sollen die Devisen verweigert werden.

In einem weiteren Rundschreiben an ihre ausländischen Verbindungen teilen die norwegischen Banken unter Hinweis auf die vorstehenden Grundsätze mit, dass es nicht mehr möglich sein werde, die zur Ueberweisung des Erlöses der ihnen zum Inkasso zugestellten Wechsel erforderlichen Devisen ohne Verzögerung zuzuteilen. 291. 14. 12. 31.

### Luftpostsendungen nach den Balkanländern

1. Briefpostsendungen nach Bulgarien, Griechenland, Rumänien und der Türkei, die zur Beförderung mit der Luftpost Strassburg—Istanbul bestimmt sind, werden bis auf weiteres nur bis Belgrad auf dem Luftweg befördert und von dort mit 3er Eisenbahn weitergeleitet.

Luftpoststücke nach den Balkanländern sind bis auf weiteres unzulässig.

2. Vom 7. Dezember 1931 bis 7. Januar 1932 sind die Flüge auf der italienischen Linie Brindisi—Athen—Istanbul eingestellt. 291. 14. 12. 31.

### Envois de la poste aérienne à destination des Balkans

1. Les correspondances-avion pour la Bulgarie, la Grèce, la Roumanie et la Turquie, destinées à être transmises par la ligne postale aérienne Strassbourg—Istanbul seront, jusqu'à nouvel avis, transportées par la voie des airs seulement jusqu'à Belgrade. Depuis ici la transmission aura lieu par chemin de fer.

Les colis postaux-avion à destination des Balkans ne sont pas admis pour le moment.

2. Pendant la période du 7 décembre 1931 au 7 janvier 1932, les vols sont suspendus sur la ligne italienne Brindisi—Athènes—Istanbul. 291. 14. 12. 31.

### Invi della posta aerea a destinazione degli Stati balcanici

1. Gli effetti della posta-lettere a destinazione della Bulgaria, della Grecia, della Romania e della Turchia, chiamati ad avvalersi del trasporto con la linea aviopostale Strassburgo—Istanbul, sono, sino a nuovo avviso, trasmessi solo fino a Belgrado per le vie dell'aria. L'oltro a partire da quest'ultima località avviene per ferrovia.

I pacchi postali aerei per i Balcani non sono, per intanto, più ammessi.

2. Durante il periodo dal 7 dicembre 1931 al 7 gennaio 1932 i voli sulla linea italiana Brindisi—Atene—Istanbul sono sospesi. 291. 14. 12. 31.

### Einschränkungen im Auslandpostverkehr

Die Einfuhr in Dänemark von dänischen Aktien und dänischen Obligationen ist bis auf weiteres einzig den dänischen Banken und Mitgliedern der Effektenbörse in Kopenhagen gestattet. 291. 14. 12. 31.

### Restrictions dans le service postal international

L'importation au Danemark d'actions et obligations danoises ne peut avoir lieu, jusqu'à nouvel avis, que par les banques danoises et les membres de la bourse des valeurs de Copenhague. 291. 14. 12. 31.

### Zollkontrollpflichtige Briefpostsendungen nach dem Ausland

Alle Waren enthaltenden Briefpostsendungen (mit einziger Ausnahme der wirklichen Warenproben ohne jeglichen Verkaufs- oder Handelswert und der auf Rechnung und Gefahr des Absenders beförderten Muster) müssen auf der Adressseite stets mit dem grünen Zollzettel beklebt sein. Nach Deutschland muss allen derartigen Warensendungen eine Zolldeklaration äusserlich festgebunden werden. 291. 14. 12. 31.

### Envois de la poste aux lettres à destination de l'étranger, passibles du contrôle douanier

Tous les envois de la poste aux lettres contenant des marchandises (à l'exception seulement des échantillons de marchandises proprement dits n'ayant aucune valeur marchand ou commerciale quelconque et des échantillons transportés aux risques et périls de l'expéditeur) doivent être revêtus, du côté de l'adresse, de l'étiquette douanière de couleur verte. Il doit être joint à tous les envois de marchandises de l'espèce, à destination de l'Allemagne, une déclaration en douane à attacher à l'extérieur. 291. 14. 12. 31.

**In via della posta - lettere soggetti a controllo doganale, destinati all'estero**

Tutti gli in via della posta - lettere contenenti merci (eccettuati solamente i veri campioni di merci senza alcun valore di vendita o commerciale e i campioni trasportati per conto e a rischio del mittente) devono essere, sul lato dell'indirizzo, il cartellino verde. A tutti gli in via di merci simili destinati alla Germania bisogna unire una dichiarazione doganale da legare solidamente all'esterno dell'invio. 291. 14. 12. 31.

**Voranmeldungsgespräche zu fester Zeit**

Vom 1. Januar 1932 an sind im Telefonverkehr mit dem Auslande Voranmeldungsgespräche zu fester Zeit zulässig.

Durch ein Voranmeldungsgespräch zu fester Zeit kann der Besteller eine Teilnehmerstation auf dem Dienstweg davon benachrichtigen lassen, dass er mit einer mit Namen bezeichneten Person oder mit einer bestimmten Zweigstation ein Gespräch zu bestimmter Zeit anzuschließen wünscht.

Die allgemeinen Bestimmungen über Gespräche mit Voranmeldung (Taxbestimmungen ausgenommen) und über Gespräche zu fester Zeit sind auch auf Voranmeldungsgespräche zu fester Zeit anwendbar.

Die Taxe für ein Voranmeldungsgespräch zu fester Zeit ist gleich derjenigen eines Gespräches zu fester Zeit. Die Zuschlagstaxe von 1/3 der Tages- oder Nachttaxe wird also nur einmal erhoben.

Voranmeldungsgespräche zu fester Zeit sind mit den Ländern zulässig, mit denen einfache Gespräche zu fester Zeit ausgewechselt werden können. 291. 14. 12. 31.

**Conversations à heure fixe avec préavis**

A partir du 1<sup>er</sup> janvier 1932, les conversations à heure fixe avec préavis seront admises dans les relations téléphoniques avec l'étranger.

Les conversations à heure fixe avec préavis donnent la faculté à un abonné de faire aviser une station téléphonique étrangère, par la voie du service, qu'il désire parler à une heure fixée d'avance avec une personne désignée par son nom et son adresse ou avec telle ou telle station d'embranchement.

Les dispositions générales relatives aux conversations avec préavis (sauf celles qui concernent la taxe) et aux conversations à heure fixe sont applicables aux conversations à heure fixe avec préavis.

La taxe d'une conversation à heure fixe avec préavis est la même que celle d'une conversation à heure fixe. La surtaxe de 1/3 n'est donc perçue qu'une seule fois.

Les conversations à heure fixe avec préavis sont autorisées dans les relations avec les pays ayant admis l'échange des conversations simples à heure fixe. 291. 14. 12. 31.

**Conversazioni a ora fissa con preavviso**

A contare dal 1° gennaio 1932 le conversazioni a ora fissa con preavviso saranno ammesse nelle relazioni telefoniche con l'estero.

Le conversazioni a ora fissa con preavviso permettono a un abbonato di far avvisare una stazione telefonica estera, per la via di servizio, ch'egli desidera scambiare una conversazione a un'ora fissata con una persona designata con il suo nome o con una determinata stazione di diramazione.

Le disposizioni generali concernenti le conversazioni con preavviso (eccettuata quella relativa alle tasse) e le conversazioni a ora fissa, sono applicabili alle conversazioni a ora fissa con preavviso.

La tassa per una conversazione a ora fissa con preavviso è identica a quella d'una conversazione a ora fissa. La soprattassa di 1/3, vien dunque riscossa una volta sola.

Le conversazioni a ora fissa con preavviso sono ammesse con i Paesi che hanno accettato lo scambio delle conversazioni semplici a ora fissa. 291. 14. 12. 31.

**Telephonverkehr mit Grossbritannien und mit dem Freistaat Irland**

Seit dem 1. Dezember sind Gespräche mit Voranmeldung nach Grossbritannien und nach dem Freistaat Irland zulässig.

Die Taxe der Voranmeldung beträgt:

- für die erste Zone: Fr. 3.30 bei Tag und Fr. 2. — bei Nacht;
- für die zweite Zone: Fr. 4.05 bei Tag und Fr. 2.45 bei Nacht;
- für die dritte Zone: Fr. 4.70 bei Tag und Fr. 2.85 bei Nacht.

291. 14. 12. 31.

**Correspondance téléphonique avec la Grande-Bretagne et l'Etat libre d'Irlande**

Depuis le 1<sup>er</sup> décembre, les conversations avec préavis sont admises à destination de la Grande-Bretagne et de l'Etat libre d'Irlande.

La taxe du préavis est la suivante:

- 1<sup>re</sup> zone: fr. 3.30 le jour et fr. 2. — la nuit;
- 2<sup>e</sup> zone: fr. 4.05 le jour et fr. 2.45 la nuit;
- 3<sup>e</sup> zone: fr. 4.70 le jour et fr. 2.85 la nuit.

291. 14. 12. 31.

**Telephonverkehr mit der Insel Bornholm**

Da Rønne, der Hauptort der dänischen Insel Bornholm, nunmehr durch ein Unterseekabel mit Kopenhagen verbunden ist, sind sämtliche schweizerischen Netze zum uneingeschränkten Telephonverkehr mit den Sprechstellen dieser Insel zugelassen.

Die Taxe für ein gewöhnliches Dreiminutengespräch beträgt fr. 10. — bei Tag und Fr. 6. — bei Nacht (Taxe der zweiten dänischen Zone). 291. 14. 12. 31.

**Correspondance téléphonique avec l'île de Bornholm**

Rønne, capitale de l'île danoise de Bornholm, étant maintenant reliée à Copenhague par un câble sous-marin, tous les réseaux suisses sont admis à la correspondance sans restriction avec les stations téléphoniques situées sur cette île.

La taxe d'une conversation ordinaire de 3 minutes est de fr. 10 le jour et fr. 6 la nuit (taxe de la deuxième zone danoise). 291. 14. 12. 31.

**Telephonverkehr mit Neuseeland**

Sämtliche schweizerischen Netze sind zum Telephonverkehr mit sämtlichen Netzen von Neuseeland zugelassen.

Die Gebühr für ein Gespräch bis zu drei Minuten Dauer beträgt Fr. 191 25 Rp. bei Tag und bei Nacht; für jede weitere Minute wird ein Drittel dieser Taxe (Fr. 63.75) erhoben. Kann eine hergestellte Verbindung nicht ausgenutzt werden, weil weder die gewünschte Person noch ein dem Besteller genehmer Stellvertreter erreichbar ist, so wird an Stelle der Gesprächstaxe eine sogenannte Vorherichtungstaxe von Fr. 32.50 (report charge) erhoben.

Bis London wird der gewöhnliche Drahtweg benützt. Von dort aus werden die Gespräche auf radioelektrischem Wege weitergeleitet. Die allgemeinen Bestimmungen über den Verkehr mit Australien sind auch im Verkehr mit Neuseeland anwendbar.

Telephongespräche mit Neuseeland können am Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8 bis 10.30 Uhr und von 13 bis 15 Uhr geführt werden. Am Samstag umfasst die Betriebszeit nur die Stunden von 8 bis 10.30 Uhr. Am Sonntag können keine Gespräche ausgewechselt werden. 291. 14. 12. 31.

**Correspondance téléphonique avec la Nouvelle-Zélande**

Tous les réseaux suisses sont admis à la correspondance téléphonique avec tous les réseaux de la Nouvelle-Zélande.

La taxe d'une conversation de trois minutes est de fr. 191.25 le jour et la nuit; chaque minute en plus est taxée à raison du tiers de cette taxe, soit fr. 63.75. Si, la communication étant établie, la conversation ne peut avoir lieu soit que la personne désirée ou celle qui pourrait la remplacer ne peuvent pas être atteintes, il est perçu la taxe de préparation (report charge) de fr. 32.50 en lieu et place de la taxe de conversation.

Jusqu'à Londres, les communications empruntent les circuits ordinaires et, de là, la voie radiélectrique. Les dispositions générales qui régissent la correspondance avec l'Australie sont aussi applicables dans les relations avec la Nouvelle-Zélande.

Les conversations avec la Nouvelle-Zélande peuvent être échangées le lundi, le mardi, le mercredi, le jeudi et le vendredi de 8 à 10.30 heures et de 13 à 15 heures. Le samedi, la correspondance est ouverte de 8 à 10.30 h.; le dimanche, elle est suspendue. 291. 14. 12. 31.

**Gesandtschaften und Konsulate**

Légations et consulats — Legazioni e consolati

Die Amtsbefugnis des Herrn Albert von Arx, schweizerischen Konsuls in Leopoldville, ist durch Bundesratsbeschluss vom 25 August 1931 über französisch Zentralafrika und das unter französischer Herrschaft stehende Territorium von Kamerun ausgedehnt worden. Der Präsident der französischen Republik hat Herrn von Arx das Exequatur für diese Gebiete erteilt. 291. 14. 12. 31.

Par arrêté du Conseil fédéral du 25 août 1931, la juridiction de M. Albert von Arx, consul de Suisse à Léopoldville, a été étendue à l'Afrique équatoriale française et au territoire du Cameroun sous mandat français. Le président de la république Française a accordé à M. von Arx l'exequatur pour ces territoires. 291. 14. 12. 31.

**Vom schweizerischen Geldmarkt**

Offiz.	Priv.	Täg.	Geld	Paris	Privatsatz im Vergleich zu Parität			Wechsel- (Geld-) Kurse			
					(+ = über — = unter)	London	Berlin	New York	In % über (+) bzw. unter (-)	in % vor dem 25. Sept.	in % nach dem 25. Sept.
11. XII.	2 1/4	1	—	—	-4.000	-5.250	-1.125	-0.64	-32.80	1.83	-1.02
4 XII.	2 1/4	1	—	—	-4.000	-6.250	-1.125	-0.94	-32.20	-1.87	-0.82
27 XI.	2 1/4	1	—	—	-4.000	-6.250	-1.125	-0.54	-27.05	-1.02	-0.39
20. XI.	2 1/4	1	—	—	-3.997	-6.250	-1.000	-0.85	-23.44	-1.18	-0.80
13. XI.	2 1/4	1	-0.250	-3.875	-6.250	-1.125	-0.95	-23.32	-1.99	-1.18	
6. XI.	2 1/4	1	-0.187	-3.750	-6.187	-1.437	-0.89	-23.45	-1.91	-1.23	

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 3-1/4%. — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz: Nationalbank 3%. 291. 14. 12. 31.

**Internationaler Postgiroverkehr — Service International des virements postaux**

Uebersetzungskurse vom 14. Dezember an — Cours de réduction à partir du 14 décembre

Belgien Fr. 71.65; Dänemark Fr. 95.50; Freie Stadt Danzig Fr. 100.50; Deutschland Fr. 122. —; Frankreich Fr. 20.19; Italien Fr. 26.55; Japan Fr. 257. —; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.35; Marokko Fr. 20.19; Niederlande Fr. 207.80; Oesterreich Fr. 69.20; Polen Fr. 57.90; Schweden Fr. 95.50; Tschechoslowakei Fr. 15.30; Ungarn Fr. 81.50; Grossbritannien Fr. 17.50.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expédition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annonzi

Régie des annonces: PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

**Electricité Neuchâteloise S.A.**

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires

le jeudi 24 décembre 1931, à 11 heures à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel

ORDRE DU JOUR:

1. Augmentation du capital.
2. Autorisation d'emprunt.
3. Modification des statuts.

(3702 N) 3108 I

Le conseil d'administration.

**FIDES**

Treuhand-Vereinigung Zürich  
Orell-Füssli-Hof Telephone 57840  
Fillialen in Basel, Schaffhausen und Lausanne

**Revisionen**

sowie alle Treuhandgeschäfte

(26 Z) \*25



**NICHTS**  
**HAT SEIT ÜBER**  
**50 JAHREN DIE**  
**FINANZIELLE SICHERHEIT**  
**DER**  
**GENFER**  
**LEBENSVERSICHERUNGS GESELLSCHAFT**  
**ERSCHÜTTERN**  
**KÖNNEN**

GEGR. 1872



ATELIER  
RICHTER  
GENÈVE

Kapital und Reserven: 150 Millionen Schweizer Franken

General-Direktion  
2, Place de Hollande, GENÈVE

Vertretungen in allen Kantonen

8121

Lebensversicherungen und Leibrenten

## Beatenberg Berner Oberland 1200—1350 Meter über Meer Wintersportfreuden!

7½ bis 9 Stunden Sonne. — Neue Sprungschanze. — 1000 Betten. — In vollem Betrieb trotz Krise.

Hotels: **Regina Palace** **Amisbühl** **Des Alpes** **Rosenau**  
**Beatrice** **Beauregard** **Firneilicht**  
2979 **Schöneegg** **Oberland** **Beatus** **4 Kinderhelme**

Le livret de dépôt n° 3543 de la Société de Banque Suisse, à Neuchâtel, au nom de M. André Bernard est perdu.

Le détenteur éventuel du dit livret est sommé par la présente publication de le présenter à nos guichets dans le délai de 3 mois à compter de ce jour, en faisant valoir, le cas échéant, ses droits relatifs au dit livret. Passé ce délai, sans que le délai ait été présenté, ce dernier sera considéré comme annulé et il en sera remis un double à son propriétaire légitime.

Neuchâtel, le 12 décembre 1931.

(3720 N) 3114 I

Société de Banque Suisse.

## Luzerner Kantonalbank

### Kündigung

Unter Bezugnahme auf die früheren Publikationen künden wir hiermit auch alle zu 4½ % verzinslichen, vom 1. Januar bis 31. März 1932 kündbar werdenden **Obligationen** unseres Institutes auf sechs Monate zur Rückzahlung.

Dagegen offerieren wir den Inhabern solcher Titel bis auf weiteres die

### Konversion

in Obligationen auf 3—5 Jahre fest zu 3¾ % unter Verrechnung des alten Zinsfusses bis zum Ablauf der Kündigungsfrist. **Für gekündete und nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.** (39906 Lz) 3112

Luzern, den 12. Dezember 1931.

Die Direktion.

## Dollfus-Mieg & Cie.

Société Anonyme au capital social de Fr. 72,000,000

### Mulhouse (Haut-Rhin)

MM. les actionnaires de notre Société sont informés qu'en vertu d'une décision du conseil d'administration, en date du 10. ert., il sera versé, à partir du 16 décembre 1931 et à valoir sur les résultats de l'exercice 1931, une allocation de

### Francs français 200.— par action

Ce versement, qui s'entend déduction faite de la taxe sur le revenu des valeurs mobilières, est effectué contre présentation des certificats nominatifs d'actions et, pour les actions au porteur, contre remise du coupon n° 6 des actions de capital n°s 155001 à 219000 et du coupon n° 2 des actions de jouissance n°s 75001 à 155000.

Les domiciles de paiement sont désignés comme suit:

en France:

Siège de la Société, à Mulhouse;  
Crédit Commercial de France, à Paris, Mulhouse, Belfort et ses autres succursales,

en Suisse:

Crédit Suisse, à Zurich;  
Société de Banque Suisse, à Bâle. (12246 Q) 3109 I

Mulhouse, le 11 décembre 1931.

Le conseil d'administration.

## Steinkohlen-Konsum-Gesellschaft Glarus

Von unsern 6 % Obligationen aus den Emissionen 1918 und 1922, gelangen durch die statutengemässe Auslosung nachfolgende Titel à Fr. 200 ab heute zu pari mit Zinsvergütung bis Ende Dezember 1931 zur Rückzahlung:

Nrn. 2846, 2847, 2848, 2879, 2890, 2899, 2404, 2410, 2416, 2428, 2440, 2485, 2500, 2507, 2511, 2516, 2518, 2580, 2543, 2548, 2568, 2572, 2578, 2579, 2606, 2611, 2616, 2639, 2641, 2655, 2670, 2673, 2695, 2707, 2711, 2716, 2721, 2729, 2737, 2740, 2859, 2861, 2924, 2925, 3001, 3002, 3025, 3026, 3057, 3058.

Die Einlösung der Obligationen erfolgt ausschliesslich durch unser Bureau in Glarus.

Mit dem 31. Dezember 1931 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Glarus, den 9. Dezember 1931.

(13550 GL) 3100 I

Der Verwaltungsrat.

## Bolivia Railway Co.

5 % Income Bonds, Serie „A“  
fällig 1. Januar 1967

Die Schröder Executor & Trustee Co. Ltd., als Treuhänder für den Tilgungsfonds der rubr. Obligationen, teilt den Inhabern hierdurch mit, dass sie bereit ist, Angebote in diesen Obligationen entgegenzunehmen.

Der Kurs, zu welchem die Obligationen angeboten werden sollen, muss sich einschliesslich der bis zum Zeitpunkt der Zahlung aufgelaufenen Zinsen verstehen, und Offerten müssen bis spätestens Montag, den 28. Dezember 1931, in die Hände des Treuhänders gelangen. Die Angebote sind in der Form des untenstehenden Antragsformulars, unter Angabe der Stücke und Nummern der angebotenen Obligationen, zu machen:

Der Treuhänder verpflichtet sich nicht, die zum niedrigsten, oder irgend einem andern bestimmten Kurse angebotenen Obligationen anzunehmen, und behält sich das Recht vor, nur einen Teil eines angebotenen Nominalbetrages anzunehmen, falls die verfügbaren Geldmittel nicht zur Zahlung sämtlicher von einem Antragsteller angebotenen Obligationen ausreichen sollten.

Die Angebote dürfen nicht von den Obligationen selbst begleitet sein. Im Falle der Annahme eines Angebotes hat der Verkäufer alle etwaigen bei Lieferung der Obligationen an den Treuhänder, bzw. an seine Agenten (für die Schweiz die Schweizerische Kreditanstalt in Zürich und die Banque de Paris et des Pays-Bas in Genf) entstehenden Kosten, sowie auch das Sendungs-Risiko zu tragen. Im Falle der Annahme von Angeboten wird der Verkäufer vom Treuhänder nähere Angaben über die Ablieferung der abgetretenen Titel und die Zahlung des Kaufpreises erhalten.

Den 14. Dezember 1931.

(OF 39730 Z) 3098

SCHRÖDER EXECUTOR & TRUSTEE CO. LTD.

### Antragsformular

An die Schröder Executor & Trustee Co. Ltd.,

145, Leadenhall Street, London E. C. 3;

Bolivia Railway Co. 5 % Income Bonds Serie „A“

fällig am 1. Januar 1967.

Ich gestatte mir nom. £ \_\_\_\_\_  
Wir gestatten uns

der rubr. Obligationen, oder einen Teil davon, zum Kurse von £ \_\_\_\_\_ per nom. £ 100, gemäss den Bedingungen der Bekanntmachung vom 14. Dezember 1931 zur Abtretung fest anzubieten.

Datum \_\_\_\_\_ den \_\_\_\_\_ 1931.

Unterschrift und Adresse:

### Titelverzeichnis

Stückzahl	Abschnitte von	Titelnummern

Es wird gebeten, Briefumschläge mit dem Vermerk

«TENDER FOR BOLIVIA BONDS» zu versehen

## Société Financière Italo-Suisse

### Paiement du dividende de l'exercice 1930-31

Les porteurs d'actions privilégiées et ordinaires ainsi que les porteurs de bons de jouissance «A» et «B» de la Société Financière Italo-Suisse, sont informés que les dividendes votés par l'assemblée générale des actionnaires du 10 décembre 1931 pour l'exercice clos au 30 juin 1931, seront mis en paiement dès le 15 décembre 1931 auprès des domiciles ci-dessous:

1. Aux actions privilégiées fr. 14.— brut, soit net fr. 13.53, contre remise du coupon n° 1;
2. aux bons «A» fr. 6.— brut, soit net fr. 5.82, aux bons «B» fr. 11.— brut, soit net fr. 10.67, contre remise du coupon n° 5;
3. aux actions ordinaires fr. 6.— brut, soit net fr. 5.82, contre remise du coupon n° 1,

à Genève: Banque d'Escompte Suisse, MM. Hentsch & Cie.,  
à Bâle: Société de Banque Suisse, Banque Commerciale de Bâle, MM. A. Sarasin & Cie.,  
à Berne: Banque Commerciale de Berne,  
à Fribourg: MM. Weck Aebly & Cie.,  
à Lausanne: Société de Banque Suisse, Banque d'Escompte Suisse,  
à Lugano: Banca Unione di Credito,  
à Neuchâtel: Société de Banque Suisse, Banque d'Escompte Suisse,  
à Zurich: Société de Banque Suisse, S. A. Leu & Cie., Union de Banques Suisses, Crédit Suisse.

(13121 X) 3111 I

Genève, le 10 décembre 1931.

Le conseil d'administration.

## An alle Verschnupften!

Wundergeriebene Nasen, Masséure! brauch von Taschentüchern, dazu das dumpfe Gefühl im Kopfe, ist das wirklich unbedingt nötig?

Ergeben Sie sich nicht in Ihr Schicksal. Sie brauchen nicht bei jeder Gelegenheit einen Schnupfen oder einen Katarrh zu haben. Erstens ist das unangenehm und zweitens sind die entzündeten Schleimhäute der Nase, des Mundes und des Kehlkopfes mit den durchlöchernden Mandeln die besten Einfallstore für Grippe, Diphtheritis, Tuberkulose usw.

Kämpfen Sie deshalb sofort gegen jeden Schnupfen und gegen jeden Katarrh an, auch wenn Ihnen diese Krankheiten nur sehr leicht vorkommen.

Noch besser ist es vorzubeugen, so dass Sie gar nicht erst davon befallen werden.

### Echtes Emser Salz

und echte Emser Pastillen, direkt aus den Heilquellen von Bad Ems gewonnen, sind ein vorzügliches Mittel zur Heilung und zur Verhütung aller Erkältungskrankheiten. Jeder Arzt sagt Ihnen das.

Schon aus dem Jahre 1769 liegt ein Bericht eines Arztes über Bad Ems vor und 1852 erklärte der berühmte Hofrat Dr. Spengler auf dem Naturforscher- und Aerztetkongress in Wiesbaden:

„Alle Heilungen, die Ems bis jetzt bewirkt hat, lassen sich in die Rubrik der Katarrhe zurückführen.“

Also werden auch Ihnen die natürlichen Emser Salze und Emser Pastillen Linderung und Heilung bringen. Jede Apotheke und Drogerie führt sie.

Sie sollen sich aber ohne Kosten selbst von der Wirkung überzeugen. Senden Sie uns Ihre Adresse ein. Wir schicken Ihnen eine Gratisprobe mit einer sehr interessanten Aufklärungsschrift. Legen Sie diese Zeilen nicht erst aus der Hand. Schreiben Sie die Karte gleich, bevor Sie es vergessen.

Haupt-Depot für die Schweiz:

**Emser Quellealz, Goldach-St. Gallen 207.**

Auch **Emser Wässer** (Kränchen) bildet ein natürliches Heilmittel und ist in allen einschlägigen Geschäften erhältlich. :3025



## Busag-Hartzink-Klischees

Unter dieser gesetzlich geschützten Marke liefern wir Zinkautotypen v. hervorragender Güte. Unser neues Herstellungs-Verfahren ergibt nicht nur eine tonreichere Bildwiedergabe, sondern auch ein so hartes Zink, daß es reichlich die doppelte Auflage aushält

Klischeefabrik  
**BUSAG-BERN**  
Tel. Bollwerk 28.83



## WIRTSCHAFTLICH

und zweckmäßig ist die schweizerische RUF-Buchhaltungsmaschine; denn sie schreibt auch Briefe und Fakturen, Vortührung. Literatur unverbindlich.

**RUF- BUCHHALTUNG AKTIENGESELLSCHAFT**  
Zürich, Löwenstr. 19

**COUVERTS!**  
Engros Versand  
G. KOLLBRUNNER & CO  
BERN  
Verlangen Sie unser Angebot.

## Fabrikliegenschaft

Nähe Zürichs sehr günstig zu verkaufen. Gut eingerichtetes Haupt- und zahlreiche Nebengebäude. Dampfheizung, Bahnrampe, Geleisanschluss möglich, Dampfesselanlage 8 Atm. Ueberbaute Fläche und Umgelände zirka 12,000 m<sup>2</sup>. Gef. Offerten unter Chiffre Y 13099 Z an Publitas, Zürich. :3095

Der Inhaber des schweiz. Hauptpatentes Nr. 139223, betreffend

Rechenmaschine bez. Registrierkasse oder dergl.

wünscht mit schweiz. Fabrikanten behufs Verkaufs seines Patentes oder Abtretung von Fabrikations- und Verkaufslizenzen in Verbindung zu treten.

Allfall. Interessenten belieben sich an den Beauftragten

**Jungen J. Walther,**  
Seestrasse 92,  
in **Rüschlikon-Zürich** zu wenden. (13134 Z) 3116



## Werbe-Briefe

in sauberer, tadelloser Vielfältigkeit

Mitteilungen, Preislisten, Menükarten u. a. liefert der bewährte Rotations-Vervielfältiger

„**Marcoprint**“  
komplett Fr. 160.-  
Verlangen Sie bitte  
Prospekt Nr. 104

GEBRÜDER  
**SCHOLL**  
A.-G. POSTSTRASSE 3 · ZÜRICH

### Berufs

## Bücher-Revisor

Isoli, Neugasse 5, Bern  
Tel. Bv. 7201

(früherer Chefbuchhalter-Prokurist erster Schweiz. Grossbank und kant. Bücher-Experte.) Ia. Referenzen. '3085.

## Ihr Geld

brauchen Sie für Ihr Geschäft. Lassen Sie Ihre Guthaben rasch und zu vernünftigen Bedingungen einkassieren, ohne zu lange zu warten, indem Sie sich an die Inkasso-Spezialfirma wenden: 2705<sup>1</sup>

**RESA** Inkasso A.-G. Generaldirektion · Neuenburg.  
Telephon 17.49  
Basel, Bern, Paris, Hamburg, Mailand, Rom.  
Korrespondenten auf sämtlichen ausländischen Plätzen.

## Allegro

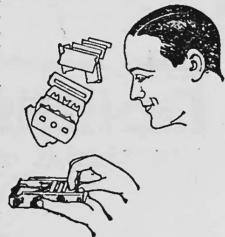
bringt zwei neue Modelle

schleift jetzt alle Klingen, auch Star, Rapide etc. Verblüffende Vereinfachung: Der Schärpkörper dreht sich. Blitzschnell ist Stein oder Leder eingestellt.

Eine gute Klinge regelmässig auf dem Allegro geschliffen, schneidet ein ganzes Jahr lang wie neu.

Elegant vernickelt Fr. 18.- Schwarz Fr. 12.-, in Messerschmiede-, Eisenwaren- und allen andern einschlägigen Geschäften.

Prospekt gratis durch **Industrie A.G. Allegro** Emmenbrücke 41 (Luz.)



## „Radibus“ A. G., Zürich

Einladung zur ersten ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre ins Bureau der Gesellschaft, Rämistrasse 29, Zürich 1 auf Mittwoch, den 30. Dezember 1931, 17 Uhr

### TRAKTANDEN:

1. Statutenänderung.
2. Erhöhung des Aktienkapitals durch Ausgabe neuer Aktien, Aports und eventuell Ausgabe von Genusscheinen.
3. Diverses.

Stimmkarten für die Generalversammlung können bis am Vorabend der Generalversammlung gegen Ausweis des Aktienbesitzes im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. Auf Verlangen der Verwaltung haben die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen wollen, die Aktientitel bei der Gesellschaft zu deponieren; die darauf erfolgte Empfangsanzeige gilt als Stimmkarte. (13133 Z) 3117 i

Zürich, den 12. Dezember 1931.

Der Verwaltungsrat:  
**Dr. Giovanni Polar.**

## Compagnie Vaudoise des Forces Motrices des Lacs de Joux et de l'Orbe

### Assemblée générale extraordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire, le jeudi 24 décembre 1931, à 11 heures du matin, à la Banque cantonale vaudoise, salle du Conseil général (monter par l'ascenseur), avec l'ordre du jour suivant:

#### Vente du réseau Neuchâtelois.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront remises aux actionnaires à la Banque cantonale vaudoise, contre présentation des titres, du 15 au 23 décembre.

Il ne sera pas délivré de cartes d'admission à l'entrée de la salle.

La feuille de présence sera ouverte à 10 1/2 heures et fermée à 11 heures.

Lausanne, le 11 décembre 1931. (20510 L) 3119 i

#### Le conseil d'administration.

## Société Coopérative de Consommation de Lausanne et Environs

Les porteurs de toutes nos obligations échéant le 30 juin 1932 sont priés de noter que nous dénonçons ces titres pour le remboursement, ou la conversion au taux du jour.

Les titres non dénoncés en temps utile par les porteurs, pour remboursement, seront considérés comme étant renouvelés sur la base du nouveau taux de conversion en vigueur le 1<sup>er</sup> juillet 1932. (940-143 L) 3118 i

Lausanne, le 12 décembre 1931.

#### La Direction.

## 4 % Commune de Broc 1910

57	74	88	382	470	512	549	590	606	636
652	657	720	730	759	807	842	845	898	922
993	1032	1042	1087	1156	1206	1316	1342		

Remboursables à partir du 1<sup>er</sup> février 1932. (15919 F) 3115 i

#### Banque de l'Etat de Fribourg.

## Amtersparniskasse Thun

Wir künden hiermit alle von uns ausgegebenen **über 4% verzinslichen**

### Kassascheine

die im Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 1932 fällig werden, auf Ende der laufenden Anlagedauer zur Rückzahlung. Den Gläubigern dieser Titel offerieren wir die Konversion zu den am Verfalltage geltenden Bedingungen. Für die nicht zur Konversion angemeldeten Titel hört die Verzinsung mit dem Verfalltage auf.

Thun, im Dezember 1931.

#### Amtersparniskasse Thun

(7 T) 3110 Die Verwaltung.

## Caisse d'Epargne du District de Courtelary

Par les présentes, nous dénonçons tous nos bons de caisse et livrets à terme arrivant à échéance durant la période du 15 juillet au 31 décembre 1932 inclusivement.

La conversion éventuelle de ces titres aura lieu au taux qui sera en vigueur au moment des échéances respectives.

Les titres non convertis cesseront de porter intérêt dès l'échéance. (5.903 J) 3108

Courtelary, le 10 décembre 1931.

Le Gérant: **Th. Jeanguenin**, not.